

Volksstimme

Sozialdemokratisches Organ für den Regierungsbezirk Magdeburg.

Die „Volksstimme“ erscheint täglich abends mit Ausnahme der Sonn- und Festtage mit dem Datum des folgenden Tages. — Verantwortlicher Redakteur (mit Ausnahme der Beilage „Die Neue Welt“): Emil Müller, Magdeburg. — Druck und Verlag von W. Pfannkuch u. S. o., Magdeburg. — Geschäftsstelle: Gr. Mühlstr. 3, Fernspr. 1567. Redaktion und Druckerei: Gr. Mühlstr. 3, Fernspr. für Redaktion 1794, für Druckerei 961.

Pränumerando zahlbarer Abonnementspreis: Vierteljährlich (inkl. Beleglohn) 2,25 Mk., monatlich 80 Pf. Der Kreuzband im Deutschland monatlich 1 Exempl. 1,70 Mk., 2 Exempl. 2,90 Mk. In der Expedition und den Ausgabestellen vierteljährlich 2 Mk., monatlich 70 Pf. Bei den Postanstalten 2,25 Mk. inkl. Postgeb. Einzelne Nummern 5 Pf., Sonntags- und ältere Nummern 10 Pf. — Inzerentionsgebühr: die 12spaltige Kolonette 15 Pf., auswärts 25 Pf., im Restameil Seite 1 Mk. Zeitungspreisliste Seite 448.

Nr. 123.

Magdeburg, Sonntag den 28. Mai 1911.

22. Jahrgang.

Die heutige Nummer umfaßt 18 Seiten.

Witwen- und Waisenbetrug.

Das Einführungsgesetz zur Reichsversicherungsordnung bringt für die Witwen und Waisen eine schlimme Enttäuschung. Wiederholt ist auf die geradezu jämmerlichen Beträge hingewiesen worden, die den Witwen und Waisen zugesagt sind. Neben dem Reichszuschuß von 50 Mark zur Witwenrente, 25 Mark zur Waisenrente und 16½ Mark zur Waisenaussteuer soll den Witwen und Waisen für den Verlust der Beitragserstattung und der Erhöhung der Wochenbeiträge von 2, 4, 8, 10 und 12 Pfg. nach § 1277 von der Versicherungsanstalt: den Witwen ein Zuschuß von drei Zehnteln, den Waisen — wenn ein Kind vorhanden ist — von drei Zwanzigsten und für jedes weitere Kind ein Vierzigstel des Grundbetrags und der Steigerungssätze der Invalidenrente, die der Ernährer zur Zeit seines Todes bezog oder bei seiner Invalidität bezogen hätte, gezahlt werden.

Nun zeigt aber das Einführungsgesetz, daß diese Bestimmung nichts anderes als eine Vorpiegelung falscher Tatsachen bedeutet. Man hatte ausgerechnet, daß schon 1912 Witwenrenten von 119,30 Mark möglich wären. Nun heißt aber Artikel 59 des Einführungsgesetzes:

Für die Hinterbliebenenrente, das Wittwengeld und die Waisenaussteuer sind nur die Beiträge anzurechnen, die für die Zeit nach dem 1. Januar 1912 geleistet worden sind.

Die Witwenrente beträgt daher nicht, wie man auf Grund des § 1277 der Reichsversicherungsordnung berechnet hatte, 119,30 Mark, sondern nur 50 Mark! Die Witwe verliert also den Anspruch auf Beitragserstattung im Betrage von 100 Mark und erhält dafür gar nichts; denn die Versicherungsanstalt, die den Beitrag für Beitragserstattung behält, braucht keinen Pfennig Zuschuß zur Witwen- und Waisenrente zu zahlen. Es wird Witwen geben, die 1912 durch die Witwen- und Waisenerbengeld 190 Mark an Beitragserstattung verlieren. Dieser Verlust tritt ein, wenn der verstorbene Mann vom 1. Januar 1891 bis zum 31. Dezember 1899 Beiträge zur Lohnklasse 4 und seitdem Beiträge zur Lohnklasse 5 gezahlt hat.

Dieser Raubzug auf die Taschen der Witwen und Waisen ist das Glanzstück der schwarzblauen Sozialreform des Herrn von Bethmann-Hollweg! —

Und nun Preußen!

Ein politisches Ereignis von außerordentlicher Tragweite hat sich am letzten Freitag im Reichstag vollzogen. Mit 211 gegen 93 Stimmen bei 7 Enthaltungen wurde die elsass-lothringische Verfassung angenommen, und bei der Mehrheit befanden sich auch die Stimmen der sozialdemokratischen Fraktion.

Die Erklärung, mit der die sozialdemokratische Fraktion ihre Abstimmung begründete, läßt in schärfster Weise erkennen, daß ihre Zustimmung zum Ganzen der Verfassung keine Billigung aller einzelnen Teile in sich einschließt. Nur für einen, allerdings entscheidenden Teil des Gesetzes übernimmt die sozialdemokratische Fraktion die politische Verantwortung und erkennt ihn als ihr ureigenes Werk an. Das ist jener Paragraph des Wahlgesetzes, der die Gleichheit aller Wähler proklamiert. Die Sozialdemokratie hat das Pluralwahlrecht zu Falle gebracht, sie hat die Anerkennung des allgemeinen, gleichen, direkten und geheimen Wahlrechts erzwingen, und hat dafür einige totegeborene Verfassungsbestimmungen mit in Kauf genommen, bei deren Hinwegräumung sie den Elsaß-Lothringern in Zukunft mit allen Kräften behilflich sein wird. Sie wird nach diesem glänzenden Erfolg, den vor ein paar Wochen auch der gläubigste Optimist kaum für möglich gehalten hätte, ihre ganze Kraft darauf konzentrieren, den unvermeidlich gewordenen Sturz der Junkerherrschaft herbeizuführen und auch für Preußen jenen Zustand zu erkämpfen, der jetzt durch ihre Macht in Elsaß-Lothringen Recht geworden ist.

Zu seiner Rede vom letzten Dienstag sagte der Reichstanzler, was die Entfaltung Elsaß-Lothringens am meisten hindere, das sei das Gefühl der Reichsländer, als Deutsche zweiter Klasse behandelt zu werden. Nun, die Bewohner von Elsaß-Lothringen sind durch die Arbeit der sozialdemokratischen Fraktion zu Deutschen erster Klasse gemacht worden, gleich den Bayern, Württembergern und Badenern, bei denen es auch keine Ungleichheit des Wahl-

rechts gibt. Deutsche zweiter und dritter Klasse gibt es, von Sachsen und einigen kleineren Bundesstaaten abgesehen, jetzt nur noch in Preußen. Diese schmachvolle Benachteiligung Preußens muß in naher Zukunft ein Ende nehmen. Lauter, stürmischer und siegeszuversichtlicher denn je wird der Massenruf durch das ganze Deutsche Reich brausen: Heraus mit dem gleichen Wahlrecht für Preußen!

„Was das Wahlrecht anbetrifft“, sagt Bethmann, „so können wir nach Elsaß-Lothringen kein fremdes Wahlrecht importieren.“ Warum hat denn Elsaß-Lothringen kein Dreiklassenwahlrecht und kein Pluralwahlrecht kennen gelernt? Weil es bis 1871 jahrhundertlang unter französischer Herrschaft stand, weil es an den demokratischen Erfolgen der Revolutionen von 1789 und 1848 teilnehmen durfte, weil es mit den übrigen Teilen Frankreichs das allgemeine, gleiche Wahlrecht erhielt ungefähr zu derselben Zeit, in der die schwarzweiße Konterrevolution über Preußen das Dreiklassenwahlrecht verhängte.

Zentrum und Nationalliberale, selbst Reichsparteiler haben den Elsaß-Lothringern das gleiche Wahlrecht zugestanden. Wiederum erhebt sich da die Frage: Können diese Parteien den Preußen verweigern, was sie den Elsaß-Lothringern gegeben haben? Wie will eine Partei, die ihre nationale Gesinnung mit Vorliebe betont, wie will die nationalliberale Partei in Zukunft an dem Plane festhalten, die Preußen mit einem Pluralwahlrecht zu beglücken, nachdem sie die bisherigen Reichsländer, jetzt gleichberechtigten Bürger des elsass-lothringischen Bundesstaates, zu einem ähnlichen Experiment zu gut gefunden hat? Auch den Nationalliberalen muß zugerufen werden: Heraus mit dem gleichen Wahlrecht für Preußen!

Und die Regierung? Welche Folgerungen ergeben sich für sie aus der Annahme der elsass-lothringischen Verfassung mit Hilfe der Sozialdemokratie? Bethmann-Hollweg hat bei den verschiedenen Debatten über die preussische Wahlrechtsfrage unter dem Vorwand derer um Oldenburg und Geddebrand verstreute Theorien über die Verantwortlichkeit der „Massenherrschaft“ entwickelt und ein kompliziertes Programm reaktionärer Umsturzbekämpfung aufgestellt. Dieser selbe Bethmann-Hollweg hat aber der „Massenherrschaft“ Zugeständnisse machen müssen, wie keiner seiner Vorgänger, ausgenommen Bismarck, und er hat zur Vollendung des Verfassungswerkes die Hilfe des „Umsturzes“ nicht nur angenommen, sondern auf sie gerechnet und sich auf sie eingerichtet. Er hat den für ihn hohen Preis des gleichen Wahlrechts gezahlt, um diese unentbehrlich gewordene Hilfe zu gewinnen.

Will die Regierung auch in Zukunft im Kampfe gegen die Sozialdemokratie mit dem Schlagwort operieren von der „Partei der äden Verneinung“? Ein Kolingelächter würde ihr antworten! Will sie die Arbeiterbewegung auch weiterhin mit den kleinlich gehässigen Mitteln volkzeilicher Schikane verfolgen? Sie würde damit bis weit über die Arbeiterkreise hinaus unter allen rechtlich und anständig gesinnten Menschen einen Sturm sittlicher Entrüstung entfesseln, wie sie ihn noch nicht erlebt hat. Niemand verlangt, daß die Regierung aufhören soll, die Sozialdemokratie zu bekämpfen, aber es muß von ihr gefordert werden, daß sie sich in diesem Kampfe an Stelle der bisher borussischen künftig europäischen Manieren anstellt.

Vor allem: Wie will die Regierung, die den Elffässern das gleiche, direkte und geheime Wahlrecht zugestehet, es fernerhin verantworten, daß in Preußen nach indirektem, öffentlichem Dreiklassenwahlrecht gewählt wird? Das allgemeine, gleiche, direkte und geheime Wahlrecht bedeutet in Preußen noch immer nicht die Herrschaft der Sozialdemokratie, wohl aber bedeutet das ungleiche, indirekte, öffentliche Klassenwahlrecht die Herrschaft jener Junker, die jetzt binnen zwei Jahren zweimal — in der Frage der Erbschaftsteuer und bei der elsass-lothringischen Verfassung — das von der Regierung anerkannte und vertretene Interesse des Reiches preisgegeben und verraten haben. Was wird Bethmann-Hollweg oder sein Nachfolger antworten, wenn die Sozialdemokraten das nächstmal mit der Forderung an ihn herantreten: Heraus mit dem gleichen Wahlrecht für Preußen!

Die sozialdemokratische Fraktion darf auf die Arbeit, die sie getan hat, befriedigt zurückblicken. Leicht ist es ihr nicht geworden, dem Ganzen einer Verfassung zuzustimmen, die in so vielen Punkten hinter den Forderungen ihres Programms zurückbleibt. Keinem ihrer Mitglieder wird das volle Verständnis fehlen für die Zweifel und Bedenken, die im Verlauf der jetzt beendeten Aktion da und dort laut geworden sind. Aber über alle Ueberlegungen und Erwägungen hegte die ausschlaggebende Rücksicht auf das große Prinzip des gleichen Rechtes und auf die Zukunft der preussischen Wahlrechtsbewegung.

Jetzt gilt es, nicht zurück, sondern vorwärts zu blicken! Von Preußen aus ist einst Elsaß-Lothringen erobert worden, jetzt aber geht das Proletariat in den neuen Wahlrechtskampf, um von Elsaß-Lothringen aus Preußen zu erobern für die europäische Demokratie! —

Politische Uebersicht.

Magdeburg 27. Mai 1911.

Das Pensum des Dreiklassenparlamentes.

Das Abgeordnetenhaus verwies am Freitag das Ausführungsgesetz zur Reichs-Verk. zuwachsteuer an die zuständige Kommission zurück. Es hatten sich im Plenum neue Schwierigkeiten dadurch ergeben, daß das Zentrum mit der Ablehnung des ganzen Gesetzentwurfs drohte für den Fall, daß die Ausnahmebestimmung zuungunsten der Provinzen Rheinland und Westfalen gestrichen würden. Diese Ausnahmebestimmung überträgt in diesen beiden Provinzen im Gegensatz zu den sogenannten alten Provinzen das Recht zur Veranlagung zur Zuwachsteuer dem ausschließlichen Ermessen des Landbürgermeisters anstatt der Entscheidung einer mehrgliedrigen Körperschaft.

Die Begeordnung für Ostpreußen wurde unverändert angenommen. Zu längeren Auseinandersetzungen kam es beim Gesetzentwurf über die Beschulung taubstummer und blinder Kinder. Für unsre Fraktion wies Genosse Doktor Liebknecht die Veruche des Zentrums auf möglichst weitgehende Konfessionalisierung dieser Schulen zurück, während er für die Anträge der Polen eintrat auf Berücksichtigung ihrer Muttersprache im preussischen Osten. Gegen unsern Programm verlangte Liebknecht auch völlige Unentgeltlichkeit dieses Schulunterrichts, der dadurch natürlich nicht den Charakter einer Armenunterstützung gewinnen darf. Die Beratung dieses Gesetzes gedieh noch nicht zu Ende. Bisher wurden sämtliche Abänderungsanträge abgelehnt.

Nur kurze Zeit hielt die Beratung eines Initiativantrags des nationalliberalen Abg. Dr. Gottschalk auf, der die Schulpflicht und die Strafen für Schulversäumnis für ganz Preußen einheitlich regeln will. Der Antrag ging an die Unterrichtskommission, obwohl die Materie, worauf Genosse Hoffmann mit Recht hinwies, längst spruchreif ist und einer Kommissionsberatung überhaupt nicht mehr bedarf. —

Gasglühlicht-Vertrufung.

Die Einführung des Gasglühlichts erfolgte in Deutschland durch die Deutsche Gasglühlicht-Aktien-Gesellschaft (Auer-Gesellschaft), die die Verwertung der Erfindungen und Patente des Dr. Auer von Welsbach erworben hatte. Aus dieser Verwertung sind der Gesellschaft enorme Gewinne zugeflossen. Konnte sie doch einige Jahre hindurch Dividenden von 130 Prozent verteilen. Mehrere Jahre hatte die Auer-Gesellschaft eine Monopolstellung inne, da die Gasglühlicht-Patente in unangefochten behaupteten. Schließlich verloren die Erzeugnisse der Gesellschaft im Sommer 1898 durch Entscheidung des Reichsgerichts jeden Patentschutz. Die Folge war ein Anwachsen der Konkurrenz.

Mit der uneingeschränkten Fabrikation von Gasglühlichtkörpern trat eine wesentliche Preisberbilligung ein. Hatte eine Aktie der Deutschen Gasglühlicht-Gesellschaft 1893 3010 Mark gekostet, so stieg der Preis zum Höchstkurse im Jahre 1895 auf 10 900 Mark, im Jahre 1903 zum niedrigsten Kurse auf 1350 Mark. Zu dem jetzigen Kurse stellt sich die 1000-Mark-Aktie auf 7660 Mark. Ungewöhnlich wie diese Kurschwankungen waren auch die Veränderungen der Ergebnisse, die im Grunde die tiefgehenden Kursverschiedenheiten bewirkten. Es betrug die Dividende in den Jahren 1892/93 bis 1904/05 65, 130, 130, 100, 80, 60, 28, 33, 28, 7, 9, 12, 20 Prozent, in den letzten 3 Jahren kamen Dividenden von 35, 50 und 50 Prozent zur Verteilung. Den stärksten Einfluß auf die Kursgestaltung bewirkte die schon erwähnte Richtigerklärung der Patente auf Gasglühlicht.

Im Jahre 1900 wandte sich die Auer-Gesellschaft, um Ersatz für die durch die neuentstandene Konkurrenz teilweise verlorenen Abgabegebiete zu schaffen, der elektrischen Beleuchtungsindustrie zu. Sie erwarb die gleichfalls von Dr. Auer von Welsbach erfundene elektrische Osmium-Lampe. Aber zugleich liefen ihre Bestrebungen darauf hinaus, die Monopolstellung, die sie früher durch die inzwischen als nichtig erklärten Patente besessen hatte, wieder zu errichten. Mit dem scharfen Wettbewerb, den die Gesellschaft der neuentstandenen Konkurrenz bereitere und auf Grund ihrer Kapitalmacht und technischen Leistungsfähigkeit bereiten konnte, betrieb sie systematisch den Erwerb von Konkurrenzunternehmungen, die sich als entwicklungsunfähig oder für sie sonst als brauchbar erwiesen. Es nahm

Schwere Studentenaten.

Das Kriegsgericht in Köln befahte sich mit dem bekannten Studentenaten, der sich am 28. Juni 1909 in Bonn abspielte. Der 22-jährige, Unteroffizier Keilh, wurde damals von einer Anzahl Vorurtheile und Gutschancen in seiner Wohnung überfallen, dabei wurden die Möbel zertrümmert. Angeklagt waren Leutnant Freiherr v. Herr, Leutnant Freiherr Wilb von Hohenborn, Unteroffizier der Reserve Freiherr von Blesien wegen gemeinschaftlichen Hausfriedensbruchs. Der erste war vom Gericht entlassen, gegen den zweiten, der wegen Krankheit nicht erschienen war, wird später verhandelt werden. Nach 6 1/2 stündiger Verhandlung wurde v. Herr freigesprochen, da nicht erwiesen sei, daß er die Wohnung betreten habe. Der Angeklagte v. Blesien wurde zu acht Tagen Gefängnis verurteilt.

Schwere Autounfälle.

Auf der Landstraße in der Nähe von Goslar fuhr ein Automobil des Fabrikbesizers Otto Blumenberg aus Schöneberg-Berlin gegen einen mit Holz beladenen Wagen. Blumenberg wurde getötet, während der Mitfahrer O. H. ... Einmal sowie der Chauffeur nur leichtere Verletzungen davontrugen. Auf der abschüssigen Chauffeur-Löhnhöhle im Erzgebirge wurde der Rentier Fischer von einem Privatautomobil überfahren und getötet. Das Automobil setzte seine Fahrt in schnellem Tempo fort, ohne sich in den Nebenbahnen zu kümmern. Erst in Schneesberg wurde es angehalten, wo auch die Persönlichkeit der Insassen festgestellt wurde. Ein mit vier Personen besetztes Mietautomobil wollte, wie aus Düsseldorf berichtet wird, um eine Ecke biegen und rampte dabei an einen Baum. Der Zusammenstoß war so heftig, daß der Wagen buchstäblich in laufend Trümmern ging. Der Chauffeur und die vier Insassen wurden auf die Straße geschleudert und sehr schwer verletzt.

Bereins-Kalender.

- Zentralverband der Lederarbeiter. Sonntag den 28. Mai, vorm. 11 Uhr, Mitglieder-Versammlung bei W. Ladenmacher, Dittenbergstr. 13.
- Verband der Gemeinde- und Staatsarbeiter. Sonntag den 28. Mai Ausflug nach Möser. Treffpunkt Strombrücke morgens 1/7 Uhr.
- Verband der Kupferschmiede, Magdeburg. Sonnabend, den 27. Mai, abends 8 Uhr, Vorstands- und Kommissionsitzung bei Böhmke.

Sozialdemokratischer Verein, Bezirk Magdeburg-Stadt. Am Montag den 29. Mai, abends 8 1/2 Uhr, Sitzung sämtlicher Parteifunktionäre bei Eduard Thiering, Tischlerkugelfraße 28.

Deutscher Holzarbeiter-Verband, Verwaltungsstelle Magdeburg. Die Wahl zum Gewerkschafts-Kongress findet am Sonnabend den 27. Mai, abends von 8 bis 10 Uhr, in folgenden Lokalen statt: Bezirk Magdeburg im „Sachsenhof“, Große Storchstraße 7; Bezirk Scharnhorst im „Sachsenhof“, Spielgartenstraße 10; Bezirk Scharnhorst im „Sachsenhof“, Schöninger Straße 28; Bezirk Scharnhorst im „Sachsenhof“, Friedländerstraße 3; Bezirk Scharnhorst im „Sachsenhof“, Ottenbergstraße 13; Bezirk Scharnhorst im „Sachsenhof“, Scharnhorststraße 13; Bezirk Scharnhorst im „Sachsenhof“, Scharnhorststraße 13; Bezirk Scharnhorst im „Sachsenhof“, Scharnhorststraße 13.

Turnerschaft Magdeburg (M.-T.). Die Kursus Teilnehmer treffen sich am Sonntag den 28. d. M., früh 8 Uhr, in der Turnhalle Königsweg.

Schwimmverein Elbe. Die zum Sonntag geplante Schwimmsahrt fällt umständehalber aus. Die Mitglieder treffen sich am Sonntag den 28. Mai um 9 Uhr auf dem Alten Markt zum Abmarsch nach Jermersleben zum Aufschwimmen.

Rund der Arb.-Musikvereine Deutschl., 3. Bezirk. Die Bezirksversammlung in Schönebeck am Sonntag den 28. Mai findet nicht statt. Treffpunkt: Männer-Turnverein, Sonntag den 28. Mai, mittags 12 Uhr, Treffpunkt bei Hölte zum Abmarsch nach Niederrubleben.

Jermersleben, Arbeiter-Turnverein Vorwärts. Sonntag den 28. Mai, vormittags 11 Uhr, Abmarsch nach Niederrubleben.

Saale, Sozialdemokratischer Verein. Sonnabend den 27. Mai, abends 8 1/2 Uhr, im Gewerkschaftshaus.

Niederubleben, Freie Turnerschaft Burgunda. Sonnabend den 27. Mai, abends 8 1/2 Uhr, Versammlung im „Rückenhof“.

Schönebeck, Sozialdemokratischer Volksverein. Sonntag den 28. Mai, abends 8 1/2 Uhr, Versammlung.

Schönebeck, Freie Turnerschaft (M.-T.). Sonntag Abfahrt 10.47 Uhr nach Niederrubleben.

Niederubleben und Scharnhorst, Arbeiter-Kab'fahrer. Sonntag den 28. Mai, morgens 9 Uhr, Versammlung bei D. Gein.

Wilmersdorf, Lederarbeiter-Verband. Sonnabend den 27. Mai, abends 8 1/2 Uhr, Versammlung im „Schwan“.

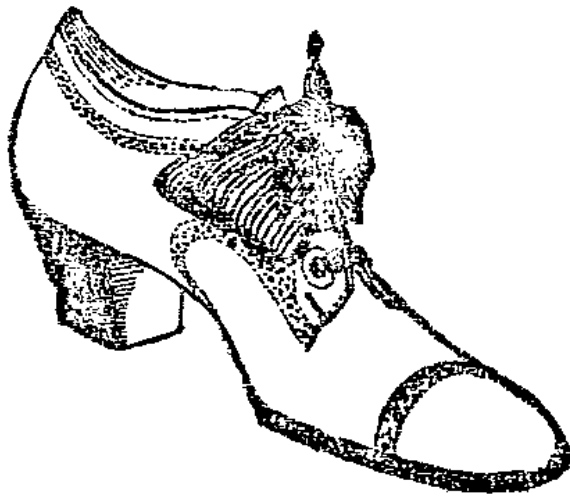
Wilmersdorf, Sozialdemokratischer Verein. Sonntag abends 8 1/2 Uhr, Versammlung im Gasthof zum Schwan (Anh. G. Meier).

Wasserstände.

+ bedeutet über, - unter Null.

Ort	28. Mai	24. Mai	26. Mai	27. Mai	28. Mai
Jungbunzlau	+ 0,08	+ 0,07	+ 0,01	—	—
Laun	+ 0,05	+ 0,04	+ 0,09	—	—
Butweitz	+ 0,48	+ 0,32	+ 0,11	—	—
Prag	—	+ 0,98	—	—	—
Unstetig und Saale.					
Straußfurt	25. Mai + 0,90	24. Mai + 1,16	—	—	0,20
Weißfels Untp.	+ 0,18	+ 0,22	—	—	0,04
Troscha	+ 1,76	+ 1,77	—	—	—
Wiesleben	+ 1,85	+ 1,92	—	—	—
Bernburg	+ 0,94	+ 0,92	—	—	—
Saale Oberpegel	+ 1,54	+ 1,49	—	—	0,05
Saale Unterpegel	+ 0,54	+ 0,52	—	—	0,02
Gröbne	+ 0,59	+ 0,62	—	—	0,03
Mulde.					
Deffau, Muldenbr.	25. Mai + 0,22	26. Mai + 0,22	—	—	—
Elbe.					
Barby	28. Mai + 0,12	24. Mai + 0,04	0,09	—	—
Brandeb.	—	+ 0,80	—	—	—
Rehm	+ 1,18	+ 1,00	0,18	—	—
Wilmersd.	+ 0,75	+ 0,60	0,15	—	—
Mülitz	—	+ 0,96	—	—	—
Dresden	- 0,48	- 0,56	0,18	—	—
Lorsgau	+ 2,00	+ 1,80	0,20	—	—
Wittenberg	+ 2,87	+ 2,72	0,15	—	—
Köthen	+ 2,36	+ 2,18	0,18	—	—
Worbis	+ 2,89	+ 2,25	0,14	—	—
Schönebeck	+ 2,68	+ 2,00	0,08	—	—
Magdeburg	26. + 1,98	27. + 1,90	0,08	—	—
Tangermünde	26. + 2,79	27. + 2,80	—	—	0,01
Wittenberge	+ 2,26	+ 2,34	—	—	0,08
Fömmig	+ 1,88	+ 1,60	—	—	0,28
Doitzburg	+ 1,07	+ 1,11	—	—	0,04
Hohnstorf	+ 1,84	+ 1,47	—	—	0,13
Lützenburg	+ 1,87	+ 1,52	—	—	0,15

Sie suchten lange nach einem Stiefel, der Ihre Ansprüche in Bezug auf Eleganz, Haltbarkeit, Passtform und Preis vollumfänglich befriedigt. Wählen Sie Salamanderstiefel, die von allen Gesellschaftskreisen bevorzugt werden. Fordern Sie Musterbuch.



Einheitspreis
für Damen und Herren

12.50
Luxusausführung ... M. 16,50

SALAMANDER

Schöpfung v. H. H. Berlin
Magdeburg, Breiteweg 55



**Vorgetan und nachbedacht,
Hat oftmals schon Verlust gebracht!**

Um sich letzteren zu ersparen, kaufen Sie jetzt Ihre Konfektion im Roten Schloss. Niemals werden Sie billiger kaufen, weil ein grosser Posten nachstehender Artikel weit unter Preis eingekauft. **Elegante Kostüme** in Leinen, Seide und Stoff, **Staubmäntel, Seidenmäntel, Leinenmäntel, schwarze elegante Tuchmäntel, Wetterkragen, Wollekleider, Kostümröcke.** Nehmen Sie von diesem Angebot in Ihrem eignen Interesse Notiz

Wäntelhaus „Rotes Schloss“
Breiteweg 151, Eingang Münzstrasse.

Magdeburger Strumpfwaren-Fabrik
Huldreich Schmidt
Breiteweg 68
Fernsprecher 3297.
Strumpfwaren, Trikotagen
Strickgarne nur bewährte Qualitäten. — Regular gefärbte Knabenanzüge

Haut-Bleich
creme „Chloro“ bleicht Gesicht und Hände in kurzer Zeit rein weiss. Wirksam gegen alle Hauterkrankungen, Sommereruptien, Ueberfärbung, gelbe Fleck, Sonnenrötung. Galt „Chloro“ Tube 1,-; dazu gehört „Chloro-Weisse“ 60 c vom Laboratorium „Geo.“ Dresden 2. erhältlich in Apoth., Drogerien, Parfüm.

Zurückgekehrt
Dr. Brandt
Spezialarzt für Hautkrankheiten
Breiteweg 191.

Möbel-Spezialhaus Friedrich Lorenz
Peterstraße 17 Telephon 1103 Peterstraße 17

Ausnahme-Offerte: Nachfolgende komplette **Wohnungs-Einrichtung** bestehend aus: **Guter Stube, Wohnstube, Schlafstube und moderner Küche, als:**

Gute Stube:
1 Vertiko oder 1 Bier-schrank
1 Wüchsofa
1 Trumeau mit Stufe
1 Stühle
4 elegante Stühle

Schlafstube:
2 Bettstellen mit Patent-Matratzen
1 Nachtschritte mit Spiegel
1 Handtuchhalter
3 Stühle
1 Bettisch

Wohnstube:
1 Kleiderbügel oder 1 Büfett
1 Stoffsofa
1 Spiegel mit Konfol
1 Stühle
3 Stühle

Küche:
1 moderne Küche: 1 Büfett mit Bugenschleiben
1 Küchenschiff
1 Anrichte
1 Handtuchhalter
2 Stühle
1 modernes Bad

für nur 450.00 Mark.

Tüchtige Steinsetzer
finden Arbeit in Jägerburg bei Mecklingen. (Kostfreie Anfertigung). Stundenlohn 65 Pfg.
Heinrich Lippe, Steinsetzer.

10 Prozent extra
verdienen Sie, wenn Sie Ihre **Brautausstattung** bis 1. Juli bei mir kaufen.
Richard Göthling
Kölnwerkstatt mit elektrischem Betrieb.
Polsterer. Sargmagazin. 2882
Lübecker Str. 103, Fernruf 5235.
Beachten Sie meine Schaufenster mit den ausgezeichneten Preisen.
Zurückgesetzte Möbel unter Preis.

Konsum-Verein
Aschersleben u. Umgeg.
— E. S. m. h. H. —
Nacht zum 1. April einen **Zentrallagerverwalter**
gehalt 1520 Mark ergebend bis 1720 Mark.
Der Vorstand.

Nordpol-Restaurant
Gülden-Edel-Strasse 31.
Unter 15 Pf., in Eiter 10 Pf., p. Sodenheimer Bier.
Eisgebäck empfehle meine Verpflegungszimmer am gef. Baumgang 405
Wilhelm Keene.

H. Brunkau
31. Ranken-Kinderwagen u. verfr. Kinderwagen. Str. 11. i. Pagenmach.
32. Ranken-Kinderwagen u. verfr. Kinderwagen. Str. 47. v. part.

Zurückgekehrt
Dr. Brandt
Spezialarzt für Hautkrankheiten
Breiteweg 191.
Chrenkerklärung.
Bedeure meine Ausstellungen über Haut und Haar. Schriftl. von Dr. Brandt, Reudorf.

Conventionsarten
Gegen üblen Mundgeruch
„Chlorodont“ vernichtet alle faulnisserregende Mikroorganismen im Munde und beseitigt durch den Säuregehalt die fäulnisbildende Bakterien. Ohne dem Schmelz zu schaden, herrlich erfrischend im Geschmack. In Tuben, 4—8 Wochen ausreichend, Tube 1,-, Probetube 50 c. erhältlich in Apotheken, Drogerien, Parfümerien.
Dressen in Magdeburg: Sargmagazin, Peterstr. 22. S. Köpcke, Brautmagazin 281. Sironia-Apothete, Schillerstr. 94b.

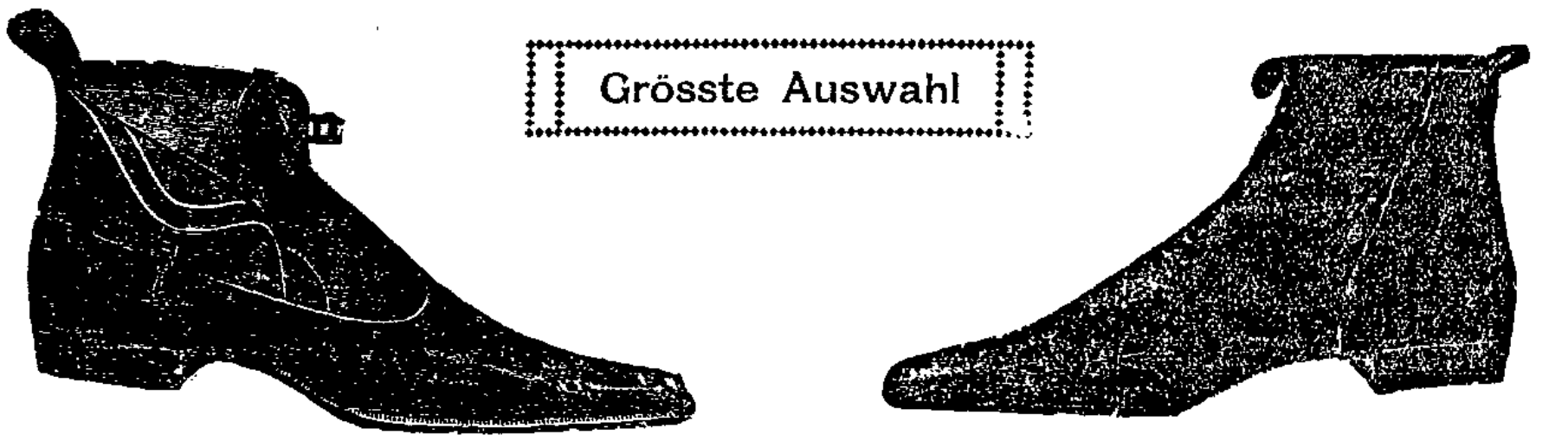
Küchenzettel
der Magdeburger Volkstische
Große Marktstraße 12.
Montag: Milchreis und Bratensüßigkeiten.
Dienstag: Sinsen mit Schweinefleisch.
Mittwoch: Gehen mit Maigrüben und Schweinefleisch.
Donnerstag: Bohnen in Schweinefleisch.
Freitag: Schmor Kohl, Salzkartoffeln und Schweinefleisch.
Sonnabend: Graupen Suppe mit Rindfleisch.

Stephanshallen
— Dr. Rich. Froherz. —
Abends 8 Uhr 2118
Varieté-Vorstellung.
Streng bezantes Programm für Familien-Publikum.
Vorzeiger dieser Annonce hat an einem Wochentag freien Eintritt.



Schuh-Bazar-Vereinigung

Wolf Blumenthal
 2286 Breiteweg 13 Filiale: Lübecker Strasse 16



Grösste Auswahl

Besonders preiswerte Fahrräder



Herren-Fahrrad

Marke „Prima“
 Dieses mein seit vielen Jahren eingeführtes Tourenrad ist eine elegante Strapsier-Maschine von vorzüglicher Qualität und ein Gebrauchsrads von unerreichter Zuverlässigkeit.

1 Jahr Garantie auf Rad und Gummi.
 Extra billiger Preis: 62.50 Mk.

Adolph Michaelis
 Marktwaageplatz 1
 an der Fontäne.

Anlichtspostkarten empfiehlt Buchhandl. Volksstimme

Leihhaus
 der Fa. Gustav Oelbner
 Weinfaßstr. 5a, 1 Tr.
 Fernsprecher 3577
 leiht Gegenstände a. Art

Neue und gebrauchte Fahrräder, Nähmaschinen, Wasch- u. Wringmaschinen, goldene u. silberne Taschenuhren, Wanduhren, gold. Ringe, Uhrketten, Spezialität Gold-Schmuck, feinste Gold- u. Silberarbeiten, sowie sonst. Schmuck u. Silberfaden, Barometer, Oxygenmeter, Zigarren und verschiedene andere Gegenstände sehr billig zu verkaufen.
 Gustav Oelbner
 Weinfaßstr. 5a, 1.
 NB. Auf jede neue Uhr schriftliche Garantie. [2166]

Wichtig für Hausfrauen
 Um die Rasenbleiche zu ersetzen, kaufen Sie sich für 15 Pfg. ein Paket „SEIFIX“ Die Wäsche wird schneeweiß u. leidet nicht im Geringsten. Ein Versuch überzeugt.

Herren- u. Damenrad

neu, großartig, sportbillig. Goske, Goldschmiedebrücke 5, L. 2054
 Kaufe fortwährend alte und junge Kanarienhähne für F. Vahle und junge und alte Weibchen im Restaurant u. im Restaurant u. A. Pilschka, Georgenstraße 11. (Kauarienhähne). Zahle besten Preis. F. H. Oehlert. 403

Billiges Brennholz

(trock. Panteneuhölzerabfall) offeriert von 3.00 Mk. an frei vors Haus. Einzelverkauf täglich von 3 bis 5 Uhr nachm. Stiege schon von 30 Pfg. an. 2053
 H. Fritsch, Dampfsägewerk Rogäcker Straße 18. Fernsprecher 1299

Bis Montag den 29. Mai

zahlte ausnahmsweise für Weibchen erhöhte Preise.
 Kaufe junge Kanarienhähne und -weibchen sowie alte Hähne und Weibchen zu höchsten Preisen fortwährend
 J. Tischler, Annastr. 25.

Brennholz

von zerfallenen Hähnen von 1 Mark an zu verkaufen.
 Wilhelm Goedecke Rogäcker Straße, Ecke Wasserkunststraße.
 Eleg. Damenrad billig zu verkaufen.
 Richter, Königsstr. 17, 1.
 Singer-Nähmaschine, tadellos gut nähend, 15 Mk. Goecke, Goldschmiedebrücke 5, L. 2055

Kanarienhähne

alte und junge Kanarienhähne für F. Vahle und junge und alte Weibchen im Restaurant u. im Restaurant u. A. Pilschka, Georgenstraße 11. (Kauarienhähne). Zahle besten Preis. F. H. Oehlert. 403

UMSONST ERHALTEN SIE

Prachtkatalog und kaufen Kinderwagen, Venedickswagen, Spielzeugwagen, anverwandtschaften von dem DEUTSCHLAND ALLEIN direkt an Preis-hersteller Kinderwagenfabrik Julius Treibbar, Grimma 15a.
 Germ. Weber Halberstädter Straße 24
 Restauration
 Jeden Mittwoch ff. frische Wurst
 Jeden Morgen Pökelfleisch.

Hochmod. Anzüge

à Stück 12 Mk. 3. Ausfuchen verkauft
 Max Götstein, Gartstr. 8.
 Stets frische
 Backware und Brot
 Hans Pfitzner
 Alte Neustadt, Endelstraße 15

Kinderwagen

in den modernsten Farben und Ausstattungen. ff. Kasten- und Peddigröhrwagen in jeder Preislage von den einfachsten bis zu den elegantesten. 2346

Klappsportwagen

mit Gummiräder, von 11.50 Mk. an
 Reisekörbe, Waschkörbe, Damenkörbchen, Waschklepen, Kohlenklepen usw. in großer Auswahl bei billigster Preisstellung.

Kurt Reinecke
 Sudenburg, Halberstädter Strasse 111

Verlobungsringe

und Steiringe, geologisch gepreßelt, hochmoderne Fassons, kauft man vorzueglich im Magdeburger Ringbetrieb Goldschmiedebrücke 7, 8. Fabrikation und Verkauf direkt an Private. (Alle Goldwaren sehr billig am Lager.)
 Geht gut Brillanten, altes Gold und Silber nehme ich sehr billig zum vollen Wert in Zahlung.
 2391 - Reparaturen aller Goldwaren. -
 Rob. Sasse, Ringfabrikation.

Zähne 2 Mark an

2161 Auf Wunsch Teilzahlung pro Woche 1 Mk. Abjahl schonenbite Behandlung. Plomben von 1 Mk. an
 Alex Friedländers Zahn-Atelier, Breiteweg 103, v. 1. vis-à-vis dem Zentraltheater, Ecke Kaiser-Wilhelm-Platz.

Reisszeuge empfiehlt die Buchhandl. Volksstimme

Damen-Konfektion

besonders leichte Tüllumbänge, Staubmäntel, schwarze Paletots sind in großer Auswahl neu eingetroffen und können zu sehr billigen Preisen zum Verkauf.
Gardinen und Stores
 ebenfalls neue Sendung, darunter neue Kinder-Gardinen und Stoffe dazu passend außerordentlich billig.
Fertige Damen-Wäsche
 Taghemden, Nachthemden, Beinkleider, Unterhosen außerordentlich billig.
 Unterröcke in Wolle, Seide und Stoffen, Dreiviertel in Wolle und Mafko, Einjahshemden gut, große Auswahl, bekannt. 2347
Herren-Wäsche. - Regenschirme.
A. Karger, Gr. Marktstraße 8.

Im Interesse einer jeden Hausfrau liegt es meine hocharomatische, köstliche

Gras-Butter

A. H. Völkers gezeiglich geschützte Elite-Butter-Marke

„Magdeburger Schnabelweide“

zu probieren.
 Die unter obiger Schutzmarke zum Verkauf kommende Butter ist eine Anslese hervorragend feinsten Qualitäten und stellt eine Delikatesse ersten Ranges dar. 2130

Heutiger Preis nur 135 Pf. pro Pfund mit das 1/2-Pfd.-Stück nur 68 Pf. } 5% Rabatt!

A. H. Völker Butterhandlungen

Fernsprecher 1405
 Jakobstr. 5, Jakobstr. 21, Gustav-Adolf-Str. 39, Grünearmstr. 9/10, Breiteweg Nr. 252; Buckau: Schönebecker Straße Nr. 109a und Wilhelmstadt: Butter-Handlung „Alpenrose“, Annastr. 22.

Herm. Möller

Prämiiert mit der Silbernen Medaille 1907 Gramoph., Phonograph., Musikwerke, Uhren, Goldwaren usw. in Neuenauswahl, 1000 Platten u. Walzen am Lager Teilzahlung gestattet. Jede alte Platte wird bereitet, umgetauscht.
 Sprechmaschinen- und Uhren-Zentrale
 Magdb.-Buckau, Schönebecker Str. 107a
 Reparatur-Werkstatt für alle Musikinstrumente. - Gegr. 1874

Ernst Sengebusch

Sudenburg
 hält sich bestens empfohlen bei Bedarf in:
Damen- u. Kinderhüten (jezt unter Preis). 2341
 Handschuhe . . . Herren-Wäsche . . .
 Strümpfe Farbige Oberhemden . . .
 Gürtel Farbige Garnituren . . .
 Taschen Sport-Serviteure . . .
 Krawatten u. Schleifen . . . Russenkittel . . .

Mit dem Namen

769



SINGER

werden die besten

Nähmaschinen der Welt bezeichnet.

Durch unsere sämtliche Läden zu beziehen.

Singer Co. Nähmaschinen Act.-Ges.

Magdeburg, Breiteweg 174
Jakobstrasse 41.

Halberstadt, Hoher Weg 25.
Burg, Schartauer Strasse 37.
Quedlinburg, Bockstrasse 12.

Neuhaldensleben, Magdeburger Str. 39.
Wernigerode, Breite Strasse 42.
Thale, Joachimstrasse.

2168

Gut erh. Sportwagen m. Gummi-2 Stämme Minorka, junges
Sichtstr. 15, v. p. L. 413 vert. Legehühner und Hühnerküken, zu
Elegantes Herren-Rad
vert. Richter, Königstr. 17, I

Gelsten vorteilhafte

Pfingst-Angebote

Unverkäufte billige Preise!

Jeder einzelne Herr

erhält in meinem Geschäft passende Kleidung. Ich führe für jede Figur, ganz gleich, ob schlant, torpulent oder sehr stark, Anzüge, Paletots, Westen etc. von den einfachsten bis zu den besten Ausführungen und leiste Garantie für tabellösen Sitz eines jeden Stückes.

2075

Ein sehr großer Posten

Herren- und Jünglings-Anzüge

8.50 10.00 12.50 14.75 16.75 18.00 19.75 21.75 bis 46.00 Mk.

Sommer-Paletots u. -Ulster

in modernen dunklen und eleganten helleren Mustern, schiden Formen

von 9.50 bis 34.75 Mk.

Fantasie-Westen

teils aus ganz guten Stoffqualitäten, in hellen und dunkleren Mustern

1.60 2.25 3.00 3.75 4.50 5.50 Mk. und besser.

Knaben-Anzüge

in ganz enormer Auswahl, jede moderne Façon, jede Stoffart, von 2.45 bis 15.00 Mk.

Wasch-Anzüge

in neuft. Mustern u. Form., staunend billig

Hüte und Mützen

in den neuft. Formen, Farben und Mustern

Stücke und Schirme

modernster Art auffallend billig!

Damen-Konfektion

nur elegante letzte Neuheiten wie:

Englische Paletots

in gemusterten und gestreiften Stoffen. von 3.75 Mk. an.

Weißer GOLFjacken

mit und ohne farbigen Kragen. 3.75 4.95 Mk.

Kinder-Jacken u. Kostümröcke

in sehr großer Auswahl, schöne Neuheiten ganz besonders billig!

Schuhwaren

in allen Lederarten, schwarz und farbig, für Damen, Herren und Kinder. — Darunter hebe ich als ganz besonders preiswert hervor:

Einem Posten

Braune Damen-Schnürstiefel

aus Prima Chevreauleder, moderne Formen

statt 9.50 Mk. statt 10.50 Mk. statt 12.50 Mk.

nur 8.00 Mk. nur 9.00 Mk. nur 10.00 Mk.

Kinderschuhe, sehr billig, z. B.:

Lackleder-Schnürschuhe	Größe 27 bis 30	statt 5.75 nur	4.95 Mk.
schwarz, Derby-Schnitt	Größe 31 bis 35	statt 6.30 nur	5.40 Mk.
Braune Schnürschuhe	Größe 26 bis 30	statt 5.80 nur	4.85 Mk.
mit Lackapfe, Derby-Schnitt	Größe 31 bis 35	statt 6.55 nur	5.50 Mk.
Spangenschuhe	Größe 25 bis 30	statt 4.00 nur	3.50 Mk.
Roh-Chevreauleder, schwarz	Größe 31 bis 35	statt 4.50 nur	3.75 Mk.

Adolph Michaelis

Ratswageplatz 1 — an der Fontäne.

Spezialofferte für den Pfingstbedarf!

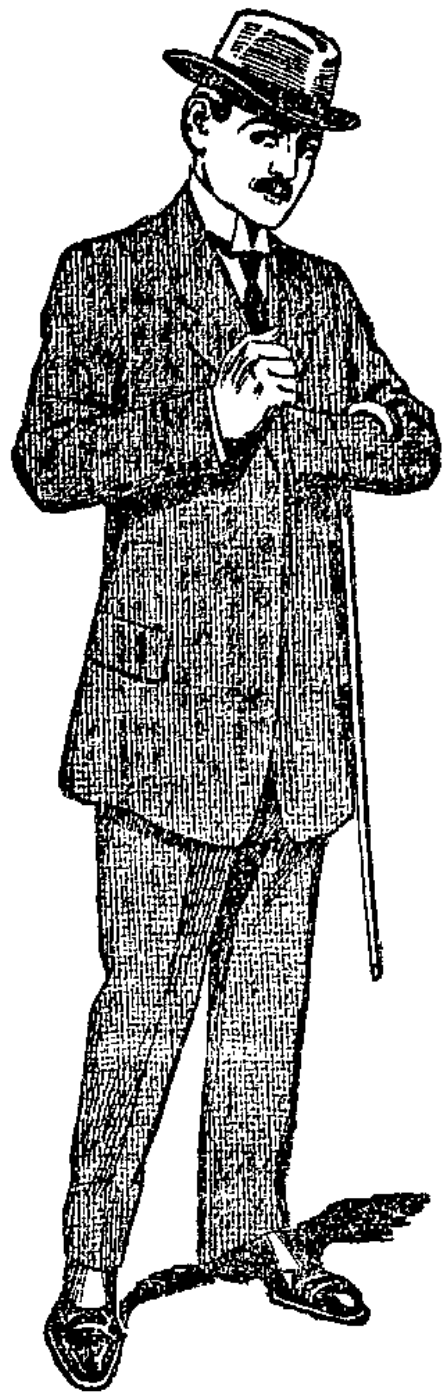
Heinr. Casper

Spezialhaus für moderne Herren-, Jünglings- und Knaben-Kleidung

2073

133 Breiteweg 133

Ecke Dreieugelstrasse



Jackett-Anzüge 12 bis 60 Mk.

Gehrock-Anzüge 30 bis 65 Mk.

Paletots u. Ulster 15 bis 53 Mk.

Fantasie-Westen 2.25—14.00 Sommer-Joppen 1.50—8.00

Reinkleider 2.50—16.00 Luster-Jacketts 2.75—12.00

Radfahrer- und Sportanzüge 10.00—40.00 Stroh- u. Filzhüte enorm billig

Besondere Spezialität:

Kleidung für große korpulente, kleine unter- setzte und große schlank gewachsene Herren.



Toden-Pelerinen 7.50—24.00 Jünglings-Anzüge 9.00—36.00

Knaben-Anzüge

in 80 verschiedenen geschmackvollen Fassons

2.75 bis 18.00

Waschanzüge von 1.50 an

Knabenhosen von 75 Pf. an

Ich bitte, die Ausstellung mod. Sommer-Garderoben in meinen 9 Schaufenstern gef. in Augenschein zu nehmen.

Ist Ihr Fahrrad reparaturbedürftig?
Näht Ihre Nähmaschine nicht?
so senden Sie dieselben an

A. ROSE
Magdeburg, Breiteweg 264

Reparaturen aller Fahrräder, Nähmaschinen, jeder Construction jeden Systems in kürzester Zeit mit Garantie. Die Reparaturen werden auf Wunsch abgeholt. TRAUTMANN-BRESENZ.

2039

3-5 Mk. täglich. Verdienst durch Strickmaschine. Anweisung leicht und kostenlos. Arbeitslieferung nach allen Orten franco. Fleißige Mädchen und Frauen verlangen kostenfrei den Prospekt von der Trikotagen- und Strumpf-fabrik Neher & Fohlen, Saarbrücken B. 72. 2881

Original-Viktoria-Nähmaschinen
Fabrikat 1. Rangés
Schwing-, Rings-, Zentral- und Rundschiff
2169 aus der Fabrik von
H. Mundlos & Co., Magdeburg-N.

Alleinverkauf:
Alfred Freistedt, Alter Markt Nr. 13.
Bequeme Teilzahlung. — Reparaturen. — Ersatzteile.

Eleg. Herren- und Damen-Rad Damen-uhr mit eleg. Kette
sehr billig zu verkaufen 387 mit deutsch. Reichstempel versehen
Pfälzer Straße 12, v. 3 Tr. I. 7.00 u. 8.50 Mk. Dreieugelstr. 4.

SAALE

Briketts, feinste Marke
für Zimmerfeuerung

2165

Filial-Gröfning!

Den geehrten Bewohnern Budaus zur gefl. Kenntnis,
daß ich vor kurzem in
Budau, Schönebecker Straße 116
(in der Nähe der Kirche) eine Filiale meiner
Färberei u. chemischen Waschanstalt
eröffnete. Indem ich mich zum Reinigen und Färben von
Herren- und Damen-Garderobe, Federn, Gardinen,
Möbelstoffen usw. bestens empfehle, zeichne
hochachtungsvoll
Friedrich Marr.

Hauptgeschäft: Magdeburg-Neustadt, Lübecker Straße 103,
Tel. 4351. Filialen: Magdeburg, Breiteweg 224; Alte Neu-
stadt, Gustav-Adolf-Str. 24; Buckau, Schönebecker Str. 116.

Beka Sommer-Neuheiten

sind unvergleichlich preiswert, dabei elegant und sehr dauerhaft! ::



Moderne Damen-Halbschuhe ::

in verschied. Ausführungen, Lack, braun, schwarz, Derbyschnitt, Molière mit Metallschnallen . . . 10.50 8.50 7.50

Pumps Knopfschuhe die letzte Mode . . . 12.50 8.50 7.50

Braune Chevreau-Dam.-Schnürstiefel, auch mit Lackkappe 8.50 7.50 6.50

Feinste Damen-Stiefel braun und schwarz Chevreau, elegante Ausführung . . . 10.50

Elegante Herren-Stiefel Chromleder, Lackkappen . 6.50

Feinste Chevr.- u. Boxcalf-Herr.-Stiefel amer. Form 10.50 9.50

Beka-Original-Goodyear-Weltstiefel

randgenäht, braun und schwarz, die neuen krummen Formen

Einheitspreis 12.50

Tennis-Schuhe und -Stiefel Fussball-Stiefel Natursandalen, Flechtsandalen

Dr. Lengfellner Plattfuss-Einlage für Stiefel

Allein-Verkauf für Magdeburg nur im Beka-Schuh-Haus

Dr. Lengfellner Stiefel mit eingearbeiteter Einlage, in modernen und bequemen Formen, für Damen und Herren, zu billigen Preisen

Weiten-Stiefel für empfindliche Füße, für Herren u. Damen

Spezial-Abteilung Kinder-Stiefel

Sandalen 31-35 27-30 25 u. 26 23 u. 24 beste Qualität 5.75 9.25 2.75 2.50

Braune Kinder-Stiefel 3.25 2.50 1.65

Hochfeine braune Chevreau-Kinder-Stiefel 4.50 3.50 2.75 2.60

Braune Knaben- und Mädchen-Stiefel echt Ziegenleder . 5.50 5.25 4.75 4.50

fein Chevreau, mit Lackkappe 6.80 5.30 4.90 4.60

Orthopädische Kinder-Stiefel Rationelle Formen Vorschriftsmäss. Normal-Turnschuhe

Beka-Schuh-Gesellschaft

Breiteweg 155

gegenüber Esders & Co.

Breiteweg 155

2174

Leser und Leserinnen, deckt Eure Einkäufe nur in den Geschäften, die in der „Volksstimme“ inserieren

Nie wiederkehrendes billiges Angebot

2072

bietet unser

Total-Ausverkauf

wegen Geschäftslage Breiteweg 189/190, 1 Treppe hoch, von

Herren- u. Knaben-Garderoben

Weil unser noch reichsortiertes Lager in kurzer Zeit geräumt sein muß, werden sämtliche Waren, ohne Rücksicht auf den Herstellungswert zu erstaunlich spottbilligen Preisen verkauft. Niemand sollte es veräumen, sich gut und billig einzukleiden, da sich auch

der weiteste Weg lohnt.

Ein Posten Herren-Anzüge von Mk. 7.00 an

Ein Posten Herren-Paletots und -Ulster von Mk. 6.00 an

Ein Posten Knaben-Anzüge von Mk. 2.00 an

Ein Posten Knaben-Waschanzüge von Mk. 1.00 an

Ein Posten Waschkjoppen in allen Größen . . . von Mk. 0.75 an

Pelerinen, Hosen, Westen, Phantasiewesten, Loden- und Luster-Joppen, Berufskleidung usw.

Magdeburger Konkurrenz-Gesellschaft

in Firma Mayer u. Co.

Verkaufsräume 1 Treppe hoch **Breiteweg 189/190** Verkaufsräume 1 Treppe hoch
Kein Laden! gegenüber der Strassstraße. Kein Laden!

Käufer!

welche keine Lust haben, die hohen Reklamespesen im Einkauf mitzubezahlen, kaufen direkt Fahrräder, Nähmaschinen, Grammophone, Wring- und Waschmaschinen

Rich. Kruse, M. Neustadt, Lübeckerstr. 103

Sächs. Maschinen-Industrie, Vernicklung - Emaillierung

Tätowierungen

entfernt unter Garantie Otto Keimyer, Kutschstr. 1, 1 Tr. Danfshofen u. herausgen. Tätowierungen liegen zur Eingicht aus. Zu sprechen von 10 bis 1 und von 4 bis 7 Uhr. Sonntags 9 bis 1 Uhr

Stabfurt.

Barbierlehrling wünscht in die Lehre zu nehmen Fritz Bandau, Friseur Jakobstr. 17, III, möbl. Zimmer, Woche 8.50 Mk., 3. vermielt.

STROHHÜTE

für Herren

in grösster Auswahl

für Kinder



LANGE & MÜNZER
51a Breiteweg 51a

Zum Pfingstfest

empfehle sämtliche Neuheiten in

Schuhwaren

in schwarzem und farbigem Leder.

Grösste Auswahl in Damen-Halbschuhen zu billigsten Preisen.

Schuhgeschäft E. Oelze M. - Buckau Coquistr. 17

Mitglied des Rabatt-Spartvereins. 234

20 Mark Belohnung

Ich sichere dem zu, der mir den Aufenthalt des am 8. März 1907 zu Halbe a. S. geborenen Wilhelm Meyer, väterlich und mütterlich in Schönebeck a. E., Leipzig, Wurgeln, Wendisch Bora, Weißen, Magdeburg ansässig gewesen, so nachweist, daß die Vorführung in einer Privatklage erfolgen kann.

Ewald Noack, Magdeburg

Damen- und Kinder-Hüte!

verkaufe ich, weil großes Lager, um möglichst bis Pfingsten zu räumen, mit 2339

20 Prozent Preisermäßigung.

E. Pätzmann

Breiteweg 255, Nähe Gasselbadplatz.

Gritzner-, Nova-, Reform-Fahrräder

Näh-, Wasch- und Wringmaschinen empfehlend in Erinnerung.

A. Bock, Sudenburg, Halberstädter Straße Nr. 104

Reparatur - Werkstätte, Emaillierung, Vernicklung, Pfiscebrennerei, Lager aller Sorten Nähmaschinen, Schiffechen usw. 2160

Pneumatik mit Fabrik-Garantie

Billige Preise bei kalauer Bedienung

Teilzahlungen gern gestattet



Was ich mir zum putzen hol? Einzig und allein Blendol

In Glasfl. zu 10, 15 und 25 Pf., in Blechl. zu 20, 30 und 50 Pf. Überall erhältlich. Fabrik: Urban & Lamm, Charlottenburg. Vertreter: E. Böhringer, Fürstener 12. 2157

Zum Pfingstfeste

empfehlen wir in besonders
— reicher Auswahl: —

Damen-Hüte reich garniert,
in weiss, champagne 6.75 bis

4.50

Damen-Hüte elegant garniert, in weiss,
champagne, schwarz, mod. Fass. 18.00 bis

7.50

Damen-Hüte einfach garniert, in Zwei-
spitz, Boleros, Glocken, Matelots v. 5.50 bis

1.25

Kinder-Hüte
mit modernen Garnituren . von 8.00 bis

2.25

Kinder-Hüte einfach garniert, Glocken-
u. Matrosenform, weiss u. farbig 3.75 bis

68 Pf.

Kinder-Batist- u. Selden-Hüte
reizende Neuheiten . . . von 8.50 bis

1.45

Ferner grosse Auswahl in

Kinder-Häubchen
Batist, Washstoff, Seide

Kinder-Mützen
Seide, Washstoff, Kaschmir

Matrosen-Mützen
von 2.75 bis

65 Pf.

Jockel-Mützen in Filz,
Tuch u. engl. Stoffen von 2.25 bis

38 Pf.

Bazar-Magdeburg

Ecke Jakobs- und Peterstrasse

Filialen: Sudenburg, Buckau,
- Neustadt, - Wilhelmstadt, -
Gross-Ottersleben



Ab Herrenkrug-Werthalle. Ab Petriförder.

Dampferfahrt

nach Herrenkrug und Hohenwarthe.

Sonntags ab Magdeburg
früh von 7 bis 11 Uhr stündlich, nachmittags von 1 1/2 bis 6 1/2 Uhr
halbstündlich nach Herrenkrug und stündlich nach Hohenwarthe.
Der Dampfer früh 7 Uhr fährt bis Diegripp durch.
1978 Stettin & Lüdeke.

Luisenpark.

Sonntag den 28. Mai

Groß. Garten-Konzert

Auf dem Spielplatz
unter Leitung des Theater-
garderobiers Herrn R. Röde

Kinderfest

Tanzchen, Stangenklettern, Würfelschnappen usw.

2081 Im großen Saal: **Tanz**

Entree für Erwachsene 15 Pf., für Kinder 10 Pf.

Zerbster Bierhalle

Heute sowie jeden Sonntag von nachm. 3 Uhr an

Öffentlicher Tanz.

Dazu laden freundlich ein 602 H. Hildebrand u. Frau.

Der Sudenburger Arbeiter-Gesangsverein veranstaltet
am 1. Pfingstfeiertag ein großes Pfingstvergnügen.
Anfang nachmittags 5 Uhr. — Gleichzeitig bringe meinen
schönen schattigen Garten in empfehlende Erinnerung.
300 Personen fassend.

9 Kruppstr. **Klostergraben** Kruppstr. 9

Restaurant und Café.

— Angenehmer Familien-Aufenthalt. —

Jeden Sonntag von 11 bis 2 Uhr: **Matinee.**

Nachmittags 4 Uhr: **Unterhaltungskonzert.**

Freundlichst ladet ein 409 **Otto Obergel.**

Zum Kyffhäuser.

Heute Sonntag: **Tanzkränzchen.**

— Größte Kinderspielplätze. — Doppelkegelbahnen. —
Familien können Kaffee kochen. Freundl. ladet ein Fr. Lorbeer.

Friedrichslust

Sonntag, von nachmittags 3 1/2 Uhr an

Gesellschaftsball

Ergebenst ladet ein 2084 **Albert Naumann.**

Wilhelmstal

Leipziger Straße.

Jeden Sonntag

Gesellschaftsball

bei vollem Orchester.

Empfehle meinen schönen Garten nebst renovierter Kegelbahn.
Freundlichst ladet ein 380 **Albert Claus.**

Neuer Schwan

Leipziger Straße Fernruf 5534

Angenehmer Familienverkehr 2095

Heute Sonntag von nachmittags 4 Uhr an

Gesellschaftsball

Ergebenst ladet ein 2085 **Reinhold Schreiber.**

Kino-Salon Quedlinburg.

Jeden Dienstag und Sonnabend

Programmwechsel!

Nur das Beste! Erstklassige Darbietungen!

Vorzugs-Preise

für

Gardinen vom Stück und abgepaßte Fenster, darunter Rest-
bestände für 1, 2, 3, 4 Fenster
à 3.00 4.00 5.00 6.00

Stores neue Muster von 2.00 an

Ueber-Gardinen eleg. bestickt, in Tuch,
Wusch u. Velour von 3.50 an

Ueber-Gardinen in Persemuster,
besonders preiswert.

Wollen Plüsch-Tischdecken mit kleinen Fehlern von 7.50 an

Steppdecken, Bettdecken am
billigsten!

Teppiche
große Auswahl, selten billig! Bedeutend unter Preis!

Posten grosser Teppiche
mit kleinen Farbfehlern und zurückgesetzte Muster bedeutend unter Preis.

Hermann Zadek

35 Breiteweg 35 2850

Gegenüber Reichstraße Verkaufsräume 1 Treppe

Dachdecker!

Die zum Sonntag abend einberufene Ver-
sammlung beginnt bereits 2339

um 6 Uhr.

Magdeburg-Rothensee.

Kumbiers Vergnügungs-Etablissement.

Heute Sonntag, von nachmittags 3 Uhr an **Großer Tanz**
bei vollem Orchester. 1027

Es laden freundlich ein **Karl Kumbler u. Frau.**

Diesdorf Diesdorf

Gasthof zum weissen Ross Inhaber:
K. Hüttge

Sonntag den 28. Mai, von nachm. 4 bis abends 11 Uhr

Tanzkränzchen

des Fabrikarbeiter-Verbandes.

Ergebenst ladet ein 2085 **Der Vorstand.**

Fortsetzung des **Preisfestes.**

Burg. Burg.

Hohenzollernpark.

Heute Sonntag, von nach-
mittags 3 1/2 Uhr an

TANZ.

Freundlichst ladet ein 2093 **Friedrich Schoof.**

Burg Burg

Grand Salon

Heute Sonntag

TANZ.

Freundlichst ladet ein 2091 **Emmanuel Katurbe.**

Tonhalle

Schönebeck

Heute Sonntag **Tanz.**

Freundlichst ladet ein 2090 **W. Schminke.**

Reißzeuge

empfehlen die
Buchhandl. Volksstimme

Schalls

Kinematograph

Neustadt, Nikolaiplatz 1.

Jeden Sonntag und
Sonntag

Vorstellung.

Eintritt: Erwachsene 24 Pf.
dazu 898

1 Glas Bier gratis.
Ohne Bier 20 Pf.
Kinder . . . 10 Pf.

Elektro-Biograph

Neustadt.

Von Montag bis Mittwoch
das Sensations-Drama

Versuchung der

Grossstadt.

In drei Abteilungen. 407

Licht

Schauspielhaus

PANORAMA

Am Kaiser-Wilhelm-Platz.

Das neue Programm
ist tadellos, n. a.:

Der gute König Dagobert
ein lustiges Märchen

Der Park der heiligen Nirsche
in Nara (Japan)

— farbenreiche Naturfilme —

Onkels Testament
— fesselndes Schauspiel —

Drollige Popen und Humores-
ken, inhaltsvolle Schauspiele und
dramatische Akte, vorzügliche
Tonbilder (Caruso), aktuelle
Naturaufnahmen. 2110

Sulke. Gasthof

zur Eiche.

Jeden Sonntag

Gesellschafts- und

Familienfränzchen.

Um freundliche Unterfrüfung
bittet **A. Bartels.**

Walhalla-Theater

Parterresaal

Täglich 400

Große Vorstellung

Anfang 4 Uhr.

Programmm-Attraktion

der

Weissen Wand

Jakobstraße 51

Ring-

kämpfe

Meisterringer
Massenkämpfe
Einzelkämpfe

Kaiser-

Theater

Sonntag und Montag

10 Nummern

10 Schläger

10 Kindern

bis abends 9 Uhr gestattet.

Jägerhof :: Grünwalde.
Heute Sonntag

Großer Tanz.

Um recht zahlreich. Besuch bittet
2089 **Paul Haase.**

Todesanzeige.

Am Freitag den 28. d. M.
entschlief sanft, nach schwerem,
mit Geduld ertragenem Leiden
meine liebe Frau und meiner
Kinder treusorgende Mutter,
Tochter, Schwester und
Schwägerin

Meta Diezel

geb. Diez.
im 32. Lebensjahre. 411

Die trauernden Hinter-
bliebenen.

Richard Diezel und

Kinder.

Beerdigung Montag den
29. d. M., nachmittags 3 Uhr.

Todesanzeige.

Am Freitag den 28. Mai,
nachmittags, nach plötzlich
und unerwartet mein lieber
Vater, unser treusorgender
Vater, Bruder, Schwager,
Schwieger- und Großvater,
der Arbeiter

Gustav Kettner

im 55. Lebensjahre.

Dies zeigen mit der Bitte
um stille Teilnahme tiefes
trübt an

Magdeburg, 27. Mai 1911

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen

Anna Kettner u. Kinder.

Die Beerdigung wird nach
bestimmte gegeben. 490

ZENTRAL

THEATER.

28. Auf-
führung 28.

2108

Leutnants-

Liebchen!

Zirkus

Parlona-Schwank,
Lustspiel- und
Operettengesellschaft

Direktion: A. Fr. O. Giesch.
Vollständig neues Repertoire.

Der keusche Joseph

Burleske in 1 Akt.

Ein Nachtmöwe

Komödie in 1 Akt.

Die Dame von Mollin-Rogge

Operette in 1 Akt.

Viktoria-Theater

Sonntag, 28. Mai, nachmittags
4 Uhr, bei kleinen Preisen

Der Feldherrnhügel.

Abends 8 Uhr

Der Abtele Bauer.

Montag den 29. Mai
Vorläufig zum letzten Male!

Der Feldherrnhügel.

Dienstag, Donnerstag und
Sonnabend

Meyers.

Mittwoch und Freitag

Ein Walzertraum.

Todesanzeige.

Am Freitag den 28. d. M.
entschlief sanft, nach schwerem,
mit Geduld ertragenem Leiden
meine liebe Frau und meiner
Kinder treusorgende Mutter,
Tochter, Schwester und
Schwägerin

Meta Diezel

geb. Diez.
im 32. Lebensjahre. 411

Die trauernden Hinter-
bliebenen.

Richard Diezel und

Kinder.

Beerdigung Montag den
29. d. M., nachmittags 3 Uhr.

Todesanzeige.

Am Freitag den 28. Mai,
nachmittags, nach plötzlich
und unerwartet mein lieber
Vater, unser treusorgender
Vater, Bruder, Schwager,
Schwieger- und Großvater,
der Arbeiter

Gustav Kettner

im 55. Lebensjahre.

Dies zeigen mit der Bitte
um stille Teilnahme tiefes
trübt an

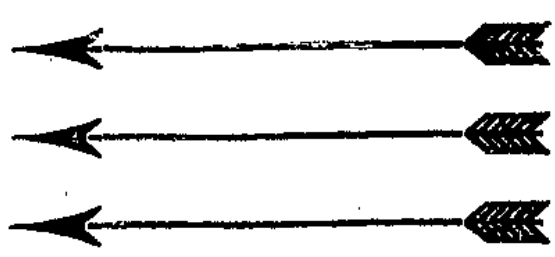
Magdeburg, 27. Mai 1911

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen

Anna Kettner u. Kinder.

Die Beerdigung wird nach
bestimmte gegeben. 490

Billiger Pfingstverkauf



in Damen-Konfektion!

Leinen-Kostüme aus Prima Halb-
leinen, mit und ohne Einfügen oder
mit farbigem Besatz, in neuester Aus-
führung . . . 25.00 19.75 16.50 **12.50**

Leinen-Kostüme in bester Verar-
beitung, einfarbig
u. gestreift, mit gleichfarb. Stoffen od.
Bisbel garn., weiß, mode, gold, rot, hel-
hellblau, marine 55.00 45.00 38.00 **32.00**

Tennis-Kostüme aus reinwollenem
Stoff, oder hellem
u. dunklem Alpaka, mit Schleifen- od.
Tragengarnitur, größtent. lange Schal-
form mit 1 Knopf . . . 55.00 49.00 **38.00**

Bast-Kostüme in Seide oder rein-
wollener Popeline, auf Seide, in ver-
schiedener Machart, teils farbig gar-
niert . . . 88.00 72.00 58.00 **45.00**

Engl. gemusterte Kostüme
aus Prima deutschen und Original-
englischen Stoffen, in Koppen- und
andern Genres . . . 63.00 40.00 28.00 **17.50**

Blaue u. schwarze Kostüme
a. reines Kammgarnstoff, Jade a. Seide,
m. Seid-Auffchl. od. Knöpf. garn., aparte
mod. Farben 65.00 48.00 39.00 28.00 **19.50**



Ein großer Posten
**Staub- u. Regen-
mäntel**
aus einfarbigen Gambiä- und
Cobercoat-Stoffen in ver-
schiedenen Macharten und
Farben
bedeutend unter Preis
17.50

Ein großer Posten
**Staub- u. Regen-
mäntel**
aus weicher, einfarbiger Seide
oder hellen Wollstoffen, mit
anliegendem oder weitem
Rückenschnitt
bedeutend unter Preis
25.00

Schwarze Seidenmäntel
Boiretschnitt, mit farbigen Seiden-
klappen, Spachteltragen, teils auf Seide
gearbeitet . . . 98.00 72.00 58.00 **39.00**

Schwarze Voile- und Etamine-Paletots
Boiretschnitt, in neuesten, enganschlie-
senden Formen, teils auf farb. Seide,
130-140 cm lang 78.00 62.00 49.00 **35.00**

Leinen-Paletots
in mode und weiß, geschweifte Formen,
mit und ohne Einfüge, in verschiedenen
Längen . . . 18.00 14.50 12.50 **8.50**

Leinen-Paletots
mode u. weiß Boiretschnitt, 130-140 cm
lang, mit farb. Klappen, Spachteltragen
u. Kordel, sehr fest gearb. 23.00 17.50 **14.50**

Popeline-Jacketts
in modefarbig, teils mit farb. Klappen
u. Spachteltragen, oder glatte Fassons,
m. 2 klei. Knöpf., 80-90 cm lang 23.00 **18.50**

Golfjacken
weiß u. farbig, alle Längen, maschinen-
und handgeiricht, neue Muster
21.00 19.00 16.50 12.75 8.50 **6.90**

Besonders preiswert!
ca. 250 schwarze Damen-Paletots
aus solidem Tuch, mit geschweiften, modernen Rücken, größtent-
teils auf Seide, 110 bis 120 cm lang
Serie I 14.50 Serie II 19.75 Serie III 25.00 Serie IV 32.00

Besonders preiswert!
Batist- und Stickerei-Kleider
mit Valenciennes- und Stickerei-Einfügen, modern und kleidsam
gearbeitet
8.50 12.75 16.50 25.00 34.00

Besonders preiswert!
Helle Waschvoile-Kleider
in weiß oder weiß mit farbigen Bordüren und Stickereien,
reizende neue Macharten
25.00 32.00 45.00 58.00

Ca. 1500 Stück neue Kostüm-Röcke

zu außerordentlich billigen Preisen

Wash-Röcke in Leinen und Halbleinen, mode und weiß, mit Kostengarnitur oder
mit soliden Einfügen, alle Weiten am Lager 14.75 10.50 8.75 6.90 5.50 **3.90**

Sport-Röcke aus blauem Kammgarn-Cheviot oder engl. gemusterten Stoffen, glatt
mit Blenden oder in Falten gelegt 21.00 16.50 12.00 9.50 6.75 4.50 **3.50**

Neu eingetroffen:

Große Posten schwarze Röcke lange Formen auf Reiter u. Reiterinnen
in enorm. Auswahl in allen Größen von **7.50**

Große Posten Waschblusen aus gemustertem Baumwollmull, mit Knöpf.
2.90 2.50 **1.90**

Große Posten Wash-Hemdblusen aus Leinen, Gedr. und andern Stoffen,
mit abnehmb. Kragen, in allen
Größen in Falten . . . 4.75 3.50 2.50 **1.90**

Ueberraschende Auswahl in Blusen

1 Posten **Weiß Seidenbatist-Blusen** reich mit Einfügen garniert
3.50 2.75 1.90 **1.40**

1 Posten **Weiß Batistblusen** Prima Qualitäten, mit breiten Klappel- und
Stickerei-Einfügen, mit Kimono-Verzieren
10.75 8.00 6.90 **4.75**

1 Posten **Weiß Stickereiblusen** halbfrei und mit Kragen, mit Valenciennes-
Einfügen, neueste Fassons 8.75 6.50 4.90 **3.50**

1 Posten **Waschvoile-Blusen** einfarbig, weiß oder mit bunten Stickereien, letzte
Saison-Neuheit . . . 13.50 9.00 7.50 **5.75**

1 Posten **Tüll- und Spachtel-Blusen** alle auf Seide, in verschiedener Aus-
führung, modern gearbeitet 14.50 9.75 6.90 **4.75**

1 Posten **Wollmusselin-Blusen** ganz auf Futter, mit Tüllpassé, fertig ge-
pappelt, alle Weiten . . . **3.50**

Loden-Mäntel anliegend, mit Gürtel oder 1/2 Gürtel-
formen, olive und grau 24.00 18.75 16.00 **12.50**

Loden-Capes aus praktischen Gebirgsloden, imprägniert,
olive und grau, verschiedene Längen
24.00 15.00 12.00 8.75 **6.90**

Medenhaus

Steigerwald & Kaiser

FÜR PFINGSTEN

Hervorragende Angebote zu niedrigen Preisen!

Handschuhe

Lange Damen-Halbhandschuhe schwarz und weiß	Paar 45	35 ^h
Lange Damen-Halbhandschuhe Seiden-Imitation	Paar	85 ^h
Lange Damen-Halbhandschuhe bis Ellbogen reichend	Paar	95 ^h
Lange Damen-Halbhandschuhe reine Seide	Paar 1.95 1.65	1.35
Lange Damen-Fingerhandschuhe reine Seide	Paar 1.95	1.45
Lange Damen-Fingerhandschuhe reine Seide, „Nymphenhaut“	Paar	2.95
Herren-Handschuhe Druckverschluss	Paar 1.10 95	45 ^h

Strümpfe

Damen-Strümpfe, schwarz und leder, ohne Naht Paar	35 ^h
Damen-Strümpfe, schwarz, leder und geringelt Paar	45 ^h
Damen-Strümpfe, schwarz und leder, durchbrochen	Paar 75 ^h
Damen-Strümpfe, Seiden-Imitat., durchbrochen, moderne Kostümfarben	Paar 95 ^h
Damen-Strümpfe, Musselinflor, Doppelsohle und Hochferse, moderne Kostümfarben	Paar 95 ^h
Damen-Strümpfe, reine Seide, moderne Kostümfarben	Paar 1.95
Damen-Strümpfe, deutsch lang, schwarz und leder, ohne Naht	Paar 48 ^h
Herren-Schweißsocken, Doppelspitze und -ferse ohne Naht	Paar 48
Herren-Schweißsocken, echte Vigogne, Hahnen-Marke	Paar 85
Herren-Socken, uni Farben und gestreift	Paar 75

Kinder-Strümpfe, schwarz und leder, Doppelspitze und -ferse, ohne Naht	
f. 1-2-3-4-5-6-7-8-9-10-11-12 Jahre	P. 29 34 39 44 49 54 59 64 ^h
Kinder-Strümpfe, schwarz und leder, Prima Makko, Doppelspitze und -ferse, ohne Naht	
f. 1-2-3-4-5-6-7-8-9-10-11-12 Jahre	P. 52 58 64 70 76 82 88 94 ^h
Kinder-Strümpfe, geringelt, Stiefelmuster, schwarz und leder Fond	
f. 1-2-3-4-5-6-7-8-9-10-11-12 Jahre	P. 42 47 52 57 62 67 72 77 ^h

Regenschirme

Damen-Regenschirm Nadelstock, mit Futteral	3.95	2.65
Damen-Regenschirm Directoire, moderne, lange Stöcke		4.50
Damen-Regenschirm „Athlet“, Halbseide und reine Seide	6.50	4.95
Damen-Regenschirm Directoire, lilla, grün, marine		7.50
Herren-Regenschirm Nadelstock, mit Futteral	3.95	2.65
Herren-Regenschirm „Athlet“, Halbseide und reine Seide	6.95	4.95
Herren-Stockschirm elegante Neuheit		7.50
Herren-Regenschirm, reine Seide, Malakkagriffe mit Gold-Dublee-Beschlägen		9.75

Sonnenschirme

Damen-Sonnenschirme hübsche Neuheiten, hellfarbig	2.95	2.25
Damen-Sonnenschirme reine Seide, mit Futteral		3.95
Damen-Sonnenschirme Stickerei und Bastseide		5.50
Damen-Sonnenschirme 12teilig, reine Seide, lange Stöcke		6.95

Damen-Perl-, Samt-, -Seiden-Täschchen	90 ^h
Elegante Peritaschen und Damen-Pompadours	45.00 bis 3.75

Damen-Wäsche

Damen-Hemden, Achsel- od. Vorderschl. mit Spitze od. Langette 2.25 1.75 1.35	95 ^h
Damen-Phantasiehemden, mit Stickerei oder Spitze 5.50 bis 3.75 2.95 2.45	1.75
Damen-Beinkleider, Kniefass. od. gerade Form m. Stick. 5.50 bis 2.25 1.75 1.45	1.25
Damen-Wäschegarnituren, mit Stickerei Hemd u. Beinkleid 17.00 bis 6.50 4.85	3.85
Damen-Nachthemd, m. Umlegekrag od. Ausschn. u. Stick. 10.00 bis 5.50 4.50	3.45
Damen-Stickerei-Unterröcke, m. breitem Volant	19.00 bis 5.95 4.50 3.25



Damen-Frack-Mieder-Korsetts

uni oder gestreift

4.85 3.50 2.95

Damen-Korsetts:

von tadellosem Sitz

Halbhohe Korsetts

gemustert oder grau Drell, mit Spitze

1.95 1.45 1.25 und 95^h

Frack-Korsetts

gemustert oder grau Drell, mit Spitze

2.95 2.25 und 1.75

Directoire-Korsetts

gestreift oder farbig Satin

5.50 4.25 3.45 u. 2.95

Rock-Korsetts

neuste elegant sitzende Fassons

15.50 bis 9.75 8.25 7.25

Wasch-Unterröcke

in vielen schönen Farben, gestreift, mit Volant und Besatz

6.25 bis 3.50 2.25 1.95 und 1.45

Konfektionierte Weißwaren

Blusenkragen in Spachtel oder Stickerei	1.95 1.35 95 65 38 ^h
Damen-Wäschekragen, Steh- oder Klappkragen	85 65 58 48 35 ^h
Damen-Krawatten, Schleifen oder Selbstbinder, moderne Farben	85 65 48 38 25 ^h
Elegante Tüll- od. Batist-Jabots, einseitig mit Spitze	2.75 2.25 1.25 95 75 ^h
Tüll- oder Batist-Jabots, 2teilig, mit Spachtel, Applikation oder Spitze	1.45 1.25 85 65 35 28 ^h
Kieler Knoten, mit u ohne Abzeich	95 58 45 25 ^h
Stickerei-Einheftekragen	32 24 15 8 ^h
Stickerei-Einheftegarnituren, Krage u. Manschett.	1.15 95 78 45 ^h
Mädchen-Garnituren, Krage und Aufschläge, weiß und crème	1.25 95 ^h
Matrosenkragen, marine, weiß besetzt	95 65 ^h
Matrosen-Garnitur, Krage mit Manschetten u. Latz	1.35 1.25 75 ^h
Kinderkragen in Batist oder Mull	95 75 45 ^h

Taschentücher

Weißer Linon-Taschentücher 1/2 Dutzend	1.10 75	48 ^h
Weißer, gebrauchsfertige Taschentücher, zum Aussuchen, enorm billig 1/2 Dtzd.	1.95 1.65	95 ^h
Engl. Batist-Taschentücher, zum Teil mit Hohlraum, weiß, mit bunten Kärtchen St. 18 14		10 ^h
Engl. Herren-Batisttaschentücher, weiß, mit bunter Kante	Stück 55 42 35	25 ^h
Weißer Taschentücher mit handgestickter Ecke, Reinleinen Stück	42 ^h Batist . Stück	25 ^h
Türkische Satin-Taschentücher in neuen aparten Farben und Dessins, zum Aussuchen St.		40 ^h

Gürtel

Damen-Gürtel Samt- oder Seidengummi	Stück	90 ^h
Damen-Gürtel Frisee, moderne Schließen	Stück	90 ^h
Damen-Gürtel Lackleder	2.25 1.65	90 ^h
Waschgürtel mit farbigen Mustern		45 ^h
Friseegürtel mit Metallpoints	Stück	2.85
Poire-Schnüre mit Quaste		1.65
Kinder-Lack- und -Ledergürtel	80 55 45 24 20	14 ^h

Für die Reise

Reisetasche, 36 cm mit Lederhenkel	1.95	90 ^h
Reisetasche, 39 cm mit beweglichem Griff		3.75
Reisetasche, Rindleder 45 cm 9.75 42 cm 8.95 39 cm 7.75 36 cm		6.75
Coupee-Koffer, Kunstleder, mit Stofffutter, Rindl.-Ecken u. Riemen 60 cm 5.50 55 cm		4.95
Coupee-Koffer, wie oben, mit beweglichem Griff	55 cm 5.75 50 cm	4.75
Reise-Necessaires, Leder und lederartig	9.50 8.45 6.50 5.50 4.75	2.85
Kleider-Kartons mit Riemen		95 ^h
Kleider-Kartons, starke Lederpappe, mit extra starken Lederriemen	2.75 2.25 1.85	1.35
Plaidriemen mit festem Ledergriff	1.45 1.25 72	60 ^h
Rucksäcke für Knaben	1.20	90 45 ^h
Rucksäcke, Jagdleinen		2.25
Rucksäcke mit 1 Vortasche		2.75
Rucksäcke mit 2 Vortaschen	3.75	3.45
Rucksäcke mit breiten Riemen		4.45
Trinkflasche, Lederetuis mit Riemen	95	45 ^h
Trinkflasche, Korbgeflecht mit Patentverschluss	1.55 1.20 95	45 ^h
Alluminium-Trinkbecher, in Korbetui		45 ^h
Picknickkoffer mit Blechkasten	1.40 1.20	90 ^h
Taschenfeuerzeug „Imperator“		1.70
Taschenfeuerzeug „Modell 1911“		1.90

Damen-Handtaschen neuste Fassons, Leder	35.00 bis 4.25 3.45 2.85 1.90 1.45
---	------------------------------------

GEBR. BARASCH

Gerichts-Zeitung.

Sondergericht Magdeburg. Sitzung vom 22. Mai 1911.

Stadtrat Claus, Vorsitzender. Direktor Ebeling und Schant- wirt Westphal, Beisitzer der Arbeitgeber; Arbeiter Mahe und Stellmacher Drüggemann, Beisitzer der Arbeitnehmer.

Unberechtigter Lohnabzug. Dem Steingutbrenner Schöne waren von der Firma Unruh hier 8 Mark vom Lohn abgezogen worden, weil angeblich durch sein Verschulden ein Stapel Steingutware im Brennofen umgefallen und zertrümmert worden war. Da Schöne sich unschuldig fühlte, klagte er auf dem Sondergericht auf Rückerstattung der Summe. Die Beklagte führte an, daß der Kläger infolgedessen ein Verschulden träge, als er die untere Schicht des Stapels zu weit nach hinten gebaut hätte, wodurch der Stapel zum Klappen kam. Nachdem dann aber der Oberbrenner und ein anderer Zeuge befragt hatten, daß es ihnen auch schon passiert wäre, daß Stapel umgefallen wären, und sie nicht behaupten könnten, daß der Kläger grob fahrlässig gehandelt hätte, riet der Vorsitzende der Beklagten, die Summe zu zahlen, wozu sie sich schließlich auch bereit erklärte.

Wegen Verletzung der Disziplin war der Tischler Echner vom Möbelfabrikanten Horn hier plötzlich entlassen worden. Er war am 6. d. M. gefündigt worden. Am 7. Mai hatte er einen Disput mit Horn, weil er angeblich nicht schnell genug arbeitete. Frau G. sah dabei aus dem Fenster ihrer in der zweiten Etage gelegenen Wohnung in den Hof hinab. E. sagte da zu seinem Arbeitskollegen: „Die Alte hat die Hofen an und denkt, wir sollen nach ihrer Pfeife tanzen.“ Diese Äußerung wird Frau G. gehört haben und sie verlangte darauf die sofortige Entlassung des Arbeiters. Echner klagte nunmehr auf dem Sondergericht auf Zahlung von Lohnschädigung in Höhe von 31,15 Mark. Das Gericht konnte in der Äußerung des Klägers eine erhebliche Verletzung der Disziplin nicht erblicken und verurteilte den Beklagten lösenpflichtig, die geforderte Summe an den Kläger zu zahlen.

Ortsüblich. Die Wäschfrau Frank klagte gegen den Hotelbesitzer Schallmuth hier wegen kündigungsofener Entlassung auf Zahlung von Lohn und Kostenschädigung für 14 Tage in Höhe von 34 Mark. Die Klägerin war seit längerer Zeit stets 4 Tage in der Woche beschäftigt worden und hatte ihren Lohn — 10 Mark — am Schlusse der Woche erhalten. Sie glaubte deshalb in einem festen Arbeitsverhältnis zu stehen, welchem vor der Auflösung die gesetzliche Kündigungsfrist vorausgehen müßte. Als sie den letzten Lohn erhielt, hatte sie der Oberkellner des Beklagten am Montag der darauffolgenden Woche wieder zur Arbeit bestellt. Aber am Sonntag zuvor erhielt sie eine Karte, worin ihr Frau Sch. mitteilte, daß sie nicht wiederzukommen brauche, da an ihrer Stelle ein Mädchen angenommen worden sei. Einen Tagelohn, 2,50 Mark, erklärte sich der Beklagte bereit, zu zahlen; mit der Mehrforderung

jedoch wurde die Klägerin kostenpflichtig abgewiesen. Das Gericht stand auf dem Standpunkt und hat auf Grund eines frühern Zeugnisses der Vorsteherin des städtischen Arbeitsnachweises auch wiederholt entschieden, daß es ortsüblich ist, daß derartige Arbeiterinnen ohne Kündigung entlassen werden.

Reinegefallen: Die Näherin Hübelich klagte gegen ihren Arbeitgeber Tante, bei dem sie mit Hofennähen beschäftigt war, wegen kündigungsofener Entlassung auf Zahlung von Lohn für 14 Tage = 20 Mark und 7 Mark Restlohn, zusammen also 27 Mark. Der Beklagte weigerte sich, zu zahlen, weil er mit der noch nicht 16jährigen Klägerin vereinbart haben will, Kündigung sei ausgeschlossen. Auch sollte der Wochenlohn von 10 Mark nur gezahlt werden, wenn die Klägerin mindestens 10 bis 12 Hofen pro Tag nähte. Diese Behauptung des Beklagten wurde jedoch von der Mutter der Klägerin bestritten. Einen Vergleichsvorschlag des Vorsitzenden auf 10 Mark war die Klägerin bereit anzunehmen, doch der Beklagte lehnte ihn ab. Nach kurzer Beratung des Gerichts wurde er dann beurteilt, 27 Mark an die Klägerin zu zahlen und die Kosten des Rechtsstreits zu tragen.

konst nicht empfehlenswert gewesen, denn sie hätten zur Verein- sichtigung ihrer Reiter geführt. Es ist besser, daß Behörden mit diesen Angelegenheiten befaßt werden, die durch ihre ander- weitigen Geschäfte eine vielseitige Kenntnis der menschlichen Dinge gewonnen haben. (Zustimmung rechts, Heiterkeit links.)

Wenn berechnet in sehr ausgedehnten Ausführungen die Kosten, die bei Annahme der sozialdemokratischen Vorschläge erwachsen würden. Nach der Rechnung des Redners bewegten sich diese Mehrkosten zwischen 2 bis 2 1/2 Millionen Mark jährlich. (Hört, hört! rechts.) Es wird immer behauptet, daß die so- genannten Agrarier Sonderprivilegien herauszuschlagen suchen. Aber die Verhältnisse in der Landwirtschaft liegen nun einmal anders als in der Industrie. Das kann man ebenso wenig ändern, wie man es ändern kann, daß nur in den schneefreien Monaten ge- arbeitet werden kann. Die Landwirtschaft nimmt mit der Zwangs- versicherung der Landarbeiter gegen Krankheit eine schwere Be- lastung auf sich. Ueber die Naturverbesserung sind ganz falsche Vorstellungen verbreitet. Der Zusammenhang zwischen Land- krankenkassen und Kommunalverbänden hätte angerastert werden müssen. Ein Sperling in der Hand ist den Landarbeitern lieber als eine mit sozialdemokratischen Vorschlägen gemästete Taube. (Heiterkeit rechts, Lachen h. d. Sozi.) Vorausgesetzt, daß in der dritten Lesung keine neuen Verschlechterungen (Lachen h. d. Sozi.) eingefügt werden, stimmen wir der Vorlage zu. (Stapel rechts.)

Abg. Dr. Mugdan (Fortfchr. Sp.): Wo viel Licht ist, da ist auch viel Schatten. Nachdem die beiden Vorredner soviel Vor- teilhaftes über die Vorlage gesagt haben, sei es mir gestattet, die Stimme der Kritik zu erheben. Man sagt: Die Arbeiter be- halten den bestimmenden Einfluß auf die Leistungen der Krankenkassen. Man verschweigt aber, daß ein gewisses Mehr- maß auch der Leistungen von nun an der doppelten Abstimmung unterworfen sein soll. (Hört, hört! links.) Am schlimmsten aber und der wunde Punkt ist die Neugestaltung der inneren Verfassung der Ortskrankenkassen. (Sehr wahr! links.) Gerade in meinem Munde möchte es seltsam klingen, wenn ich das Vorhandensein zahlreicher Mißstände in den Kassen leugnen wollte. Auch die Sozialdemokratie sollte das nicht leugnen und denken: Wo viel Rauch ist, da ist auch Feuer. Es waren Maß- nahmen gegen diese Mißstände zu treffen; aber Kommision und Plenum sind viel zu weit gegangen und haben durch Einführung der getrennten Abstimmung den Einfluß der Arbeiter weit über das Nötige hinaus eingeschränkt. Ich fürchte, das wird zu einer gewissen Leihgarnie in den Krankenkassenverwaltungen führen. — Auch die organisatorischen Veränderungen, die Herr Drimborn rühmt, haben ihre Mängel. So kann man die Vertreter der Krankenkassen nicht als Arbeitervertreter bezeichnen. (Sehr richtig! links.) Es werden in den meisten Fällen sogenannte gelbe Vertreter sein, die noch nie gegen den Stachel geleckt haben. Im Beschlusse des Oberbürgermeisters wird der Direktor des Oberbürgermeisters immer ausschlaggebend sein. (Hört, hört! links.) Bei dem Verfahren zur Feststellung der Ursache ist ein direkter Mißschritt zu verzeichnen. (Hört, hört! h. d. Sozi.) Bei 65 Prozent aller Fälle ist der Refus an das Reichs- versicherungsamt ausgeschlossen worden. Das zum Ersatz für den Refus geschaffene Einprüfungsverfahren bietet den Versicherten nicht die genügenden Garantien.

Die Krankenkassen sind auch für meine Freunde ein außerordentlich schwer zu verdauender Bissen. Die Beschlässe erster Lesung waren hier viel günstiger. Aber all das, was damals erreicht war, ist in der zweiten Lesung verworfen worden. Daran trifft nicht allein die Konserverfabrik, sondern vor allem das Zen- trum die Schuld. (Sehr wahr! links.) Das hat das Zentrum nur seinen konserverfabrikanten Freunden zuliebe getan, denn es wäre für die Beschlässe erster Lesung einer Mehrheit in diesem Hause leichter gewesen. (Sehr wahr! links.) Gewiß bestehen viele der jetzt geschaffenen Bestimmungen schon, aber ist denn eine große Reform, wie es die Reichsversicherungsordnung sein soll, nur dazu da, um jedes Unrecht zu konfirmieren. (Sehr gut!) Die Be- stimmungen sind auch nicht etwa landwirtschaftsfreundlich, sie nähern sich den ostpreussischen Großgrundbesitzern und schädigen gerade den kleinen und mittleren Landwirt. (Lebhafte Zustimmung links.) Sie (nach rechts) haben durch diese Bestimmungen bewiesen, daß sie den Bauern nicht für gleichberechtigt anerkennen mit dem kleinen Grundbesitzer in der Stadt. (Sehr richtig! links.) Besonders be- denken ich, daß auch das Zentrum der sozialen Bestimmungen zu- gestimmt hat, wonach die Unfallversicherung in der Landwirtschaft viel schlechter gehandhabt werden wird als in der Industrie. (Sehr wahr! links.) Auch da ist wieder eine Verabzugung der Groß- grundbesitzer von den mittleren und kleinen Landwirten. Sehr be- denklich ist weiter, daß die vorliegende Krankenversicherung der Landes- versicherungsanstalten außerordentlich gefährdet worden ist. Gerade diese vorbeugende Tätigkeit machte die Arbeiterversicherung bisher vollständig und war ihr Stützmittel vor allem auch im Ausland. (Sehr richtig! links.) Die Hinterbliebenenversicherung endlich be- deutet eine allgemeine Enttäuschung. Wenn tatsächlich der § 20 des Einführungsgesetzes angenommen wird, muß man sagen, daß das Volk seit Jahren in großer Weise irregeführt worden ist.

Das Zentrum hat die heilige Pflicht, dafür zu sorgen, daß die große Ungerechtigkeit des § 20 zum mindesten gemildert wird. Ich verheide den Fatalismus des Herrn Drimborn nicht, er irrt: ein Glas Vermaß und ist heilig. (Heiterkeit.) Wenn das Zentrum der Regierung hier so energig entgegentritt, wie ich dies manchmal von Mitgliedern anderer Parteien in der Kom- mission in der landwirtschaftlichen Frage erlebt habe (Hört, hört! links), so muß es gelingen, eine Änderung dieses Paragraphen durchzuführen. Der § 20 ist mir in seiner ganzen Wirkung erst in den letzten Wochen klar geworden und ich glaube, Ihnen wird es nicht anders gehen. Ich habe immer geglaubt, daß im Jahre 1912 die Hinterbliebenenrente in der Höhe, von der immer die Rede gewesen ist, in Kraft tritt, habe mich aber dann überzeugen lassen, daß die Rente im Jahre 1912 nur 50 Mark beträgt, in den nächsten Jahren dann immer nur wenige Pfennige steigt und erst nach 18 Jahren, also im Jahre 1930 die Höhe erreicht, von der immer gesprochen werden ist. (Hört, hört! links.) Das ist in der Tat eine große Enttäuschung des deutschen Volkes, und der Reichs- tag und die verschiedenen Regierungen haben die Pflicht, hier eine gerechtere Regelung noch im letzten Moment zu treffen. (Lebhafte Zustimmung links.)

Wenn man von Seiten der Regierung immer darauf hinweist, wir hätten kein Geld, so verweise ich auf die geplante ungeheure Krankenversicherung. Sie hat gewiß große Kosten, so die lange Krankenzustand und die Verabreichung des Krankengeldes nach 13wöchiger Krankheit auf die Hälfte. Aber dafür ist von vorn- herein vorzusehen eine Verabreichung des Geldes mit mehreren Hundert Millionen. (Hört, hört! links.) Und während ich das ung- lücklich Geleg in großzügiger Weise die Befähigung von gewissen konjunkturellen Krankengeldern vorantreibt, erinnere ich daran, wie unsere Regierung vollständig hier dabei steht, wenn eine Ver- besserung der Säuglingserfolge und des Waisens- schutzes von allen Seiten der Unterstützung verlangt wird. (Sehr wahr! links.) Bei dieser Vorlage, wo große Mängel vielen Verbesserungen gegenüberstehen, fällt meinen Freunden die Ent- scheidung für die Schlußbestimmung sehr schwer. Ein Teil meiner Freunde wird im Hinblick auf die Bestimmungen über die innere Verfassung der Krankenkassen und über die Sanftmütigen gegen die Reichsversicherungsordnung stimmen. Ich selbst und der größere Teil meiner Freunde werden dafür stimmen. In dieser Verbindung der Mängel und Verbesserungen nicht eine in dem Gesetz, etwas Großes getan zu haben, sondern in einer sehr, sehr großen Resignation. Wir haben dabei die Hoffnung, daß uns in der dritten Lesung noch die Durchsetzung einiger Ver- besserungen gelingt. Am übrigen wird es unsere Aufgabe in der Zukunft sein, in jeder sozialpolitischen Arbeit aus diesem schä- dlichen Zustand allmählich ein besseres Gesetz zu schaffen. (Stapel links.)

Darauf verlegt das Haus die Verhandlung auf Sam- stabend 11 Uhr.

Schluß 6 Uhr.

22. Königlich Preussische Klassenlotterie.

5. Klasse. 17. Ziehungstag. 26. Mai 1911. Vormittag.

Die Gewinne fallen auf die bezeichneten Lose beider Abteilungen. Nur die Gewinne über 240 Mk. sind in Klammern beigefügt.

(Ohne Gewähr. A. St. M. f. B.) (Nachdruck verboten.)

Table with lottery numbers and prizes. Columns include prize amounts and corresponding ticket numbers. Includes sub-headers for 'Ohne Gewähr' and 'Nachdruck verboten'.

22. Königlich Preussische Klassenlotterie.

5. Klasse. 17. Ziehungstag. 26. Mai 1911. Nachmittags.

Die Gewinne fallen auf die bezeichneten Lose beider Abteilungen. Nur die Gewinne über 240 Mk. sind in Klammern beigefügt.

(Ohne Gewähr. A. St. M. f. B.) (Nachdruck verboten.)

Table with lottery numbers and prizes. Columns include prize amounts and corresponding ticket numbers. Includes sub-headers for 'Ohne Gewähr' and 'Nachdruck verboten'.



Joseff

VERA

CIGARETTEN

Wer
Joseff-Cigaretten
raucht, beweist, dass
er einen guten
Geschmack
hat!



Sudenburg

Theodor Kraft

Halberstädter Str. 37

Herren- u. Knaben-Konfektion

elegante Neuheiten!

Herren-Anzüge
12-15 Mt. in modernsten Formen und Farben.

Jünglings-Anzüge
blau und hell, 10-16 Mt.

Knaben-Anzüge
6-24 Mt. 2228

Kinder-Anzüge
schief und elegant.

Waschblusen und -anzüge in neuesten Mustern.

Sehr umfangr. Auswahl!
Anfertigung nach Maß!

Möbelfuhren

mittels offen od. verdeckt Wagens werden prompt u. gewissenhaft bei billig Berechnung ausgeführt durch

Ernst Funke, Buchan
Nordstraße 7 — Fernspr. 1757

Gold. Damenuhr, Schweizerfabrik, allermod. Ausstattung, 14 Mt. Dreieck für. 1. 2185

Verkaufte gestrigene Herren- u. Damen-Garderobe 3. 1. Preis. Ankauf, Tischlerkrugstr. 11a.

Wer wandern will

enthält 28 Ausflüge in die schönsten Teile der Umgebung Magdeburgs. Durch die leichtverständlichen Schilderungen sowohl als auch durch die jeder Wanderung beigefügte Karten-Skizze ist „Wer wandern will“

das beste Wanderbuch!

Innerhalb 6 Wochen erschien bereits die dritte Auflage!

Preis 60 Pfg.

Zu beziehen durch die Buchhandlung Volksstimme
Magdeburg, Gr. Münzstraße 3

Sudenburg 2295
Sudenburg

Stahnkes Hüte u. Mützen

nur Neuheiten, beste Marken
billigste Preise.

Empfehle mein **Stroh Hüten** Große Auswahl
großes Lager in in echten

Panamas, Manarana-Panamas
wirklich anhergewöhnlich preiswert.

Krawatten, Schirme, Stöcke, Wäsche, Handschuhe, Hosenträger

1. Geschäft Halberstädter Str. 39
2. Geschäft Halberstädter Str. 121
Gattejelle Westendstraße.

Sie werden heute in der



Reform-Zahnpraxis

erwartet.

Baselbst erhalten Sie ein branchbares, gutaltes, tadellos ansiehendes Zahnersatzstück mit nur echten Zähnen zu den bekannten billigen Preisen!

Fast **gänzlich schmerzloses Zahnziehen** für nervöse und ängstliche Personen
297 = besonders zu empfehlen. =

Kunstvolle Plomben-, Kronen- und Brückenarbeiten, Stützähne. =

Modernster Zahnersatz ohne Gaumenplatte.

Vornehme **erstklassige Behandlung.** Answärtige Patienten werden in einem Tage fertig behandelt.
Zahlreiche Anerkennungen.

300 Mark Belohnung demjenigen, welcher uns nachweist, daß wir nicht nur erstklassiges Material verarbeiten! =

Reform-Zahnpraxis

am Breitenweg 138, neb. Café Hohenzollern. Tel. 4413.

Carl Julius Braun
Teppiche

Beder-, Schäfte- und Schuhmacherbedarfsartikel-Handlung
Spezialität: **Lederausschnitt** 2167

Magdeburg-Buckau

48 Schönebecker Straße 48

hält sich bei Bedarf bestens empfohlen.

Billigste Preise! * * Billigste Preise!

Tatobitstraße 17, 1 Treppe

Feinste
Herren- u. Knaben-Garderoben, fertig und nach Maß

empfeht das Spezial-Konfektionshaus von

G. Gehse

14 Johannisfahrtstr. 14
neben dem Wilhelmtheater

Reelle, preiswerte
Bedienung

Wartburg-Fahrräder

(aus den Werkstätten der weltberühmten
Fahrzeugfabrik Eisenach in Eisenach)

sind für jeden Zweck

ob

Geschäftsgebrauch

und 2195

Touristik

und

Sport

die geeignetsten Qualitätsmaschinen
zu soliden Preisen.

Interessenten wollen Katalog und Preise
fordern vom **Vertreter**

Wilh. Spaleck,

Magdeburg-Neustadt,
Lübecker Straße 43.

Auf Teilzahlung

2080 liefert

H. Sieverling

Tatobitstr. 17, 1 Tr.

Spezialgeschäft

für schick, moderne

Herren- und Knaben-Bekleidung.

Vollständiger Ersatz für Makarbeit.
Manufakturwaren jeder Art.

Anzahlung von 2 Mk. an.

Extra billiges Pfingstangebot!

L. Maerker

Parterre und 1. Etage **Breiteweg 80/81** im Eckhaus Katharinenstr.

Beste und bekannteste Bezugsquelle für moderne Herren-, Jünglings- und Knaben-Kleidung
Fertig und nach Mass

Herren-Anzüge in modernster Ausführung, 1. und 2reihig, auf Glatt und mit Schilf verarbeitet
 M. 10.00 15.00 24.00 28.00 33.00

Rock- und Gehrock-Anzüge sowie Frack- und Smoking-Anzüge in hochfeiner Ausführung zu soliden Preisen

Herren-Paletots in Wüster- und Maglan-Fassons, schilf und elegant verarbeitet
 M. 12.00 16.00 20.00 25.00 30.00 36.00

Jünglings-Anzüge 1. und 2reihig, aus modernen, haltbaren Stoffen, nach dem neuesten Schnitt gearbeitet
 M. 8.50 11.00 15.00 20.00 24.00 30.00

Knaben-Anzüge Entzückende in Blusen, Sport-, Mozart-, Kieker und andern Fassons
 M. 2.75 3.50 4.50 6.00 7.50 10.00

Reizende Neuheiten in Waschanzügen und einzelnen Blusen Bluse von 50 Pf. an

Bunte Phantasie-Westen :: Große Auswahl

Leichte Sommerkleidung

in Lüster, Leinen und Loden für Herren und Jünglinge

zu extra billigen Preisen

Kenner bevorzugen **Maldiva-** Zigaretten! 856

Schweizer Uhren



Robt. Patent-Unter 3.75 Silber mit Goldrand, für Herren 6.50 Silber mit Goldrand, für Damen 6.50 Gold. Damen-uhren 18.00 bis zu den feinsten Qualitäten Eleg. Kavalier-uhren v. 1.50 Eleg. Damen-uhren v. 1.25 Mod. Wand- und Wecker-uhren. Platten für Spritzmaschinen a 2.00

Ringe, Broschen in all. Preisen. Auf Wunsch auch Ratenzahlung. 3 Jahre Garantie. Katalog gratis und franco. Fachmännisch geleitetes Geschäft. Vertreter gesucht.

H. Krell Dreieckelstraße 4. Wiederverkäufer verlangen. Groß-Katalog. 2187

Leihhaus

von **Max Haacke** 2264 Sudenburg, Kroatienweg 18. leiht alles.

Neue Kinderanzüge, Herren- und Damen-uhren, Herrenschuhe, Kinder-uhren, Wecker billig zu verkaufen. **Max Haacke.**

Für schwache u. zurückgebliebene Kinder Lebertrau-Simulation in Pf. zu 2 u. 8 Ml. frisch u. gut. **Drog. Gust. Schubert, Sudenburg, Halberstädter Str. 107, gegenüber Kurfürstentstr.**

Für 1000e Herren!

Ständiger Verkauf getragener Herren-Garderobe besserer Stände
Riesenauswahl in eleganter neuer Garderobe
Anzüge und Paletots M. 10 12 16 20 und höher
Hosen und Westen M. 2.50 3.00 3.50 und höher
Gummimäntel, Lodenjoppen, Lüster-sakkos, Gehröcke, Smokings, Fracks
 auch teilweise auf Tage, Wochen, Monate

Kaufhaus für Herren-Garderobe

G. m. b. H. 2080
Magdeburg, Alte Ulrichstr. 3
 Im Hause des City-Hotels
Wir bitten unser Lager ohne Kaufzwang zu besichtigen!

Lehrling geg. Vergütung sofort gesucht. **A. Heinemann, Tapezierer und Dekorateur, Neustadt, Schmidtstr. 55, Hof z. 889**

Photographienalbum empfiehlt Buchhandlung **Bolksstimme.**

Moderne Wanduhr fast neu, mit Garantie 2088 billig zu verkaufen. **Sternstraße 9, part.**

Briefkastetten 50 60 65 75 und 1.00 empfiehlt die **Buchhandlg. Volksstimme**

Fahrradhaus Albert Brennecke

Sudenburg

: Ecke Westend- und Halberstädter Straße :

Original-Excelsior-Fahrräder

erhalten Sie nur in meinen 5 Geschäften, lassen Sie sich nicht durch markt-schreierische Annoncen — wie Räder aus der Fabrik Excelsior — täuschen

Original-Excelsior-Räder

mit voller Fabrikmarke „Excelsior“ sind Prima Fabrikat.

Durch Massenbezug bin ich in der Lage, auch diese Räder zu sehr billigen Preisen liefern zu können. Bei

20 Mark Anzahlung

erhalten Sie **neue Räder**: Spezialfabrikat Excelsior, Touren- oder Halbrenner von **70** Mark an. — Als besonders preiswert empfehle:

Modell 11b Der Liebling der Jugend, mit Keilgetriebe u. Holzfelgen 120 Mk. hochelegante Rennmaschine, zirka 18 Pfund schwer
 Laufdecken, Luftschräume sowie sämtliche Zubehör- und Ersatzteile in riesiger Auswahl zu äußerst billigen Preisen.
 Sämtliche Reparaturen prompt und billigst in eignen Werkstätten.

Albert Brennecke

Generalvertreter der Excelsior-Fahrradwerke

- Hauptgeschäft: Sudenburg, Westendstraße 44 (Fernsprecher 4944)
 2. Geschäft: Wilhelmstadt, Gr. Diesdorfer Straße 25 (Fernsprecher 4789)
 3. Geschäft: Neustadt, Lübecker Straße 24
 4. Geschäft: Fermersleben, Schönebecker Straße 36
 5. Geschäft: Stendal, Schadowachten 41.

Auf Abzahlung

erhält jedermann unter folgenden Bedingungen
Anzüge u. Paletots für Herren und Knaben
 Damen-Jackets, -Capes, -Kostüme und Damen-Paletots
 Manufakturwaren, Kleiderstoffe in schwarz und farbig
 Gardinen, Teppiche, Portieren
Schuhe für Herren u. Damen
Möbel und Polsterwaren und zwar einzelne Stücke, Anzahlung 5 Ml. pro Woche 1 Ml.
Möbel für 1 Zimmer-Einrichtung Anzahlung von 8 Ml. an
 für 1 Zimmer- und Küche-Einrichtung Anzahlung von 15 Ml. an
 für 1 Wohn-, 1 Schlafzimmer und Küche Anzahlung von 25 Ml. an
 für 1 bessere Wohnung-Einrichtung Anzahlung von 35 Ml. an
Kinderwagen und Sportwagen bei geringer Abzahlung.
 Nachweislich größtes Möbel- u. Waren-Kreditthaus ersten Ranges am Platze

S. Osswald

Waren-Kreditgeschäft
 Magdeburg, Alte Ulrichstr. 14 u. 15
 vis-à-vis der Ulrichskirche.

Kunden, welche ihr Konto beglichen, sind Beamte erhalten Kredit ohne Anzahlung.

Kredit auch nach außerhalb.

Siegfried Cohn

Weberer-Waren · Magdeburg · 58. Breibweg 58

Außergewöhnlich
billige

Pfingst-Angebote!



Weiber Unterrock „Alice“
aus Prima Kaiser-
tuch, mit 2 breiten
Stücker-Einsätzen
und Stücker-
Volant

5.90



Bündch.-Beinkleid „Helene“
a. Prima Renforcé, mit br.
Stücker u. Säumchen garn.

1.90



Knie-Beinkleid „Anna“
Prima Renforcé, mit br.
Stücker u. Säumchen garn.

2.50



Weiber Unterrock „Elly“
aus Prima Wäsche-
Batist, Volant aus
gutem Stückerstoff
und
breitem
Ansatz

7.50

Untertailen

Nur allerneueste Nachahrien
: in besten Ausführungen :

- Untertaille** Vorderteil aus Stücker, mit Bändchendurchzug . Stück **75 Pf.**
 - Untertaille** Vorderteil reich gefürd, mit Bändchendurchzug . Stück **1.35**
 - Untertaille** Prima Stoff, mit Stücker-Ein- und -Ansatz . Stück **1.75**
 - Untertaille** Rücken- u. Vorderteil m. breit. Stücker-Ein- und -Ansatz u. Bändchendurchzug . Stück **2.00**
- Riesenbestände bis zu den elegantest. Ausführungen



Unterrocke

Neueste Fassons, der heutigen
: Mode entsprechend :

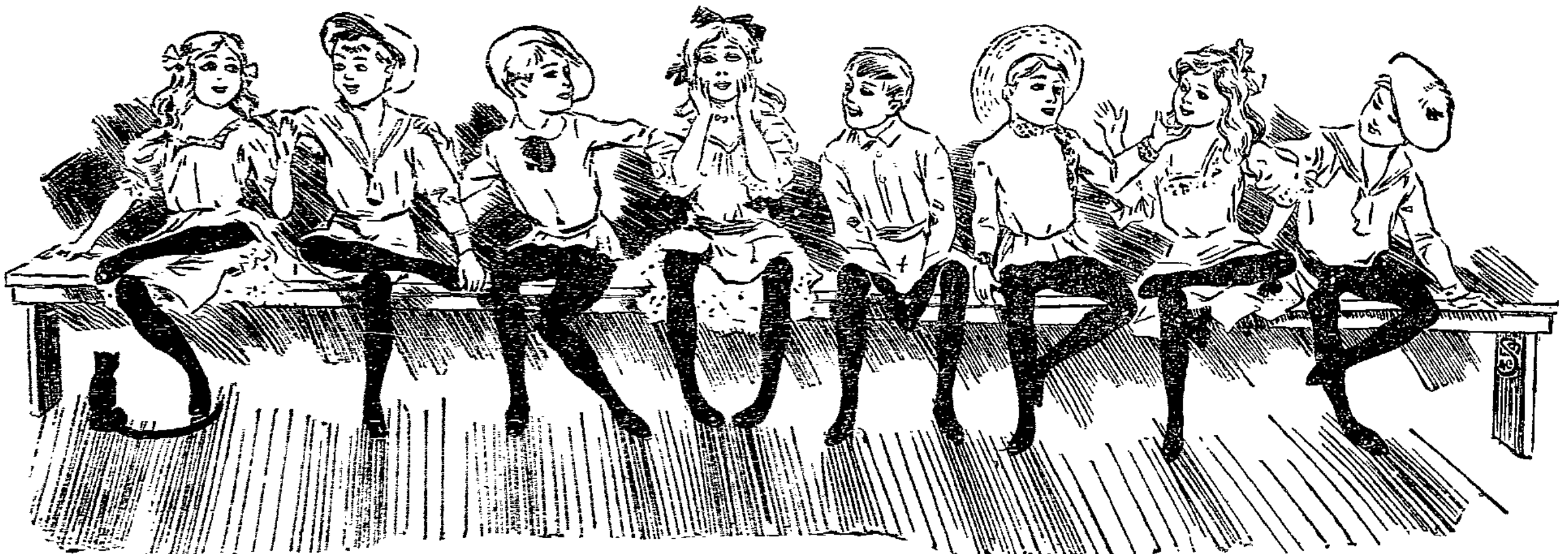
- Washrock** in verschiedenen farbigen Streifen, Falten-Volant u. einfarbigem Trumpf . . . **1.95**
 - Washrock** in verschiedenen farbigen Streifen, Falten-Volant u. einfarbiger Blende . . . **2.75**
 - Lüsterrock** mit türkischem Plisse-Volant **4.75**
 - Lüsterrock** mit plissiertem breitem Atlas-Volant . . . **6.75**
- Riesenbestände bis zu den elegantest. Ausführungen

Damen-Wäsche

- Damen-Hemd** Ia. Hemdentuch, in 4 verschied. Fassons, m. Basmer Langette **1.50**
- Damen-Hemd** Ia. Hemdent, in 2 versch. Fass. mit Stücker-Ein- und -Ansatz **1.95**
- Damen-Hemd** Ia. Renforcé, in 2 versch. Fass. m. br. Stücker u. Säumchen garn. **2.25**
- Damen-Hemd** Ia. Renforcé, Reform-Fasson, mit Stücker-Ein- u. -Ansatz garn. **2.50**
- Damen-Nachthemd** reich mit Säumchen und Basmer Langetten garn. **2.75**
- Damen-Nachthemd** ausgehehrt, m. breiter Stücker u. Säumchen garn. **3.50**
- Garnitur** — Hemd u. Beinkleid — reich mit Stücker u. Bändchen durchgezogen **6.50**
- Garnitur** — Hemd u. Beinkleid — Reform-fasson, elegante Ausführung . . . **10.50**

Herrn-Makko-Wäsche

- Herrn-Hemden** Achsel- und Bordeschluss . . . **3.75 bis 1.35**
- Herrn-Hemden** mit farbigem Einfaß, weiß und gelb **4.00 bis 2.50**
- Sport-Hemden** in Zephyr, für Herren und Knaben . **3.00 bis 1.50**
- Herrn-Beinkleider** . . . **3.00 bis 1.30**
- Herrn-Unterjacken** 1/2 u. 1/4 Ärmel **2.50 bis 1.05**
- Herrn-Netzunterjacken** in verschiedenen Arten **1.75 bis 45 Pf.**



Strümpfe für Herren, Damen, Kinder
aparte Neuheiten : zu allerbilligsten Preisen

Herrn-Wäsche Weiße und farbige Oberhemden — Serviteurs, Manschetten, Kragen, Hosenträger, Krawatten, : bunte Batist- und Seiden-Taschentücher : — Elegante Neuheiten! — Riesenauswahl! —